

Sektionsinfo



Mitgliederinformation Sommer 2026
Termine Juni–Dezember 2026



Gemeinsam allem gewachsen.

Gemeinschaft heißt, überall füreinander da zu sein.

Deshalb fördern wir gemeinnützige Projekte, Brauchtum, Freizeitangebote und die Infrastruktur vor Ort. Damit das gesellschaftliche Leben in unserer Heimat eine Zukunft hat.

Mehr Infos über die Fördermöglichkeiten unter:
www.sparkasse-mslo.de/spenden

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Münsterland Ost



Aufbrechen – Neues entdecken

Ende April hatte ich ein paar Tage frei. Die Frage war: Wohin? In die Vogesen oder doch lieber auf die Alpensüdseite, wo es um diese Jahreszeit oft wärmer und trockener ist? Letztendlich sind wir im Nord- bzw. Mittelschwarzwald hängengeblieben – und haben diese Region ganz neu entdeckt. Neben dem bekannten Battert gibt es dort auch viele andere, wenig frequentierte Felsen, an denen man hervorragend klettern kann. Auch zum Wandern gibt es hier wunderbar schöne Ecken. Auffällig waren die sehr vielen kleinen „Getränkehäusle“ am Wegesrand, bei denen man auf Vertrauensbasis Wein, Bier, Schnaps oder alkoholfreie Getränke erwerben kann – eine Idee, die wir in dieser Häufigkeit so noch nicht entdeckt hatten.

Aufbrechen – Neues entdecken

Schon Anfang der 1990er-Jahre hatten einige Kletterer unserer Sektion den Traum von einer eigenen Kletteranlage. Dem damaligen Vorstand unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Willi Klenner ist es zu verdanken, dass aus dieser Vision Wirklichkeit wurde. 1997 – zu einer Zeit, als es nur sehr wenige Kletteranlagen gab – konnte das Projekt realisiert werden. Rückblickend lässt sich kaum abschätzen, wie sich unsere Sektion ohne diesen mutigen Schritt entwickelt hätte. Nicht nur dieses Engagement und die Weitsicht trugen dazu bei, dass Willi im April dieses Jahres auf der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde (siehe Seiten 16–19). Die Geschichte der Kletteranlage geht immer noch weiter: Derzeit arbeitet ein engagiertes Projektteam intensiv daran, eine Boulderwand zu realisieren. Spätestens im kommenden Jahr soll im Aktivpark Phoenix die Möglichkeit entstehen, den Bouldersport auch bei uns zu entdecken (siehe Seite 43).



Aufbrechen – Neues entdecken

Der Sommer liegt vor uns. Ich möchte alle ermutigen, sich am vielfältigen Vereinsprogramm zu beteiligen. Unsere engagierten Mitglieder haben wieder zahlreiche Aktivitäten vorbereitet. Falls noch nicht das Richtige dabei ist, freuen wir uns jederzeit über neue Ideen und Anregungen. Der Vorstand und Beirat wünscht allen Mitgliedern eine aktive Zeit in den Bergen. Kommt gesund und mit spannenden neuen Eindrücken wieder zurück.

Herzliche Grüße
Tobias Grote
2. Vorsitzender

Impressum

Deutscher Alpenverein Sektion Beckum e. V.

Lönkerstraße 18

59269 Beckum

Telefon: (0 25 21) 2 82 73

E-Mail: info@alpenverein-beckum.de

Internet: www.alpenverein-beckum.de



Deutscher Alpenverein
Sektion Beckum

Bankverbindung:

Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE25 4005 0150 1800 5385 38, BIC: WELADED1MST
VR Bank Westfalen-Lippe eG, IBAN: DE73 4166 0124 0127 2518 00, BIC: GENODEM1LPS

Redaktion:

Manfred Kolkmann

Everkekamp 9, 59269 Beckum

Telefon: (0 25 21) 1 46 24

E-Mail: redaktion@alpenverein-beckum.de

Der Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 31.10.2026.

Alle Angaben in diesem Heft sind mit Sorgfalt erarbeitet und erfolgen nach bestem Wissen. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie jede Haftung sind jedoch ausgeschlossen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Sektion oder der Redaktion übereinstimmen.

Redaktionell bedingte Kürzungen oder Änderungen der Artikel – falls notwendig – behalten wir uns vor, denn sie lassen sich nicht immer vermeiden.

Titelbild

Der 2,50 Meter hohe, 2014 errichtete „Mesenicher Steinreichskopf“ gilt als Highlight des 2006 eröffneten Kulturweges „Mesenicher Steinreichskäpp“ – ein Teilabschnitt des Moselsteigs – oberhalb der Ortslage Mesenich. Der Wanderweg verläuft nahezu ohne Steigung durch die steil abfallenden Weinberge. In seinem Verlauf erfährt man vieles über Steine und in Stein geschriebene Weisheiten bringen einen sowohl zum Nachdenken als auch zum Schmunzeln.

Bild: Manfred Kolkmann



Wieder viel erlebt bei den abwechslungsreichen Wanderungen

Text: Iris Lüttkenhaus, Fotos: Iris Lüttkenhaus/Lydia Mihlan/Gregor Schwert



Obwohl bei Nieselregen gestartet, herrschte aber trotzdem gute Stimmung.

Riesenbeck–Leeden (9. November)

An diesem Sonntag fuhr die Wandergruppe unter der Leitung von Christof Mittmann in den westlichsten Teil des Teutoburger Wald nach Riesenbeck. Über die Ausläufer der welligen Hügellandschaft im herbstlichen November war die Gruppe von 54 Personen bei Nieselregen gestartet.

Immer geradeaus durch immer noch schönen Buchenwald über diverse Hermannshöhen ging es an den Dörenther Klippen vorbei Richtung Brochterbeck. In einer belebten Almhütte gab es eine Einkehr. Da ließ es sich gut aushalten, doch wir hatten schon ein bisschen Zeitdruck.

Längst hatte der Regen aufgehört und durch Tecklenburgs Innenstadt ging es relativ flach

den restlichen Weg nach Leeden. Dann wieder durchgehend durch Wald. Der war sowieso jederzeit präsent.

Die Stimmung war gut, es kam sogar die Sonne raus. Ein bisschen länger als geplant, hatte es diese Strecke doch in sich. Da wurde nach 20 km das Ziel doch besonders heiß ersehnt.

Die Einkehr bei Erbsen- und Kürbissuppe mit anschließendem Apfelkuchen wurde gut angenommen. Geschmeckt hat es. Ein fader Beigeschmack war im Nachhinein nur die Erstellung einer saftigen Rechnung, die für uns nicht nachvollziehbar war – die Kehrseite, wenn man schon mal eine Gastronomie findet. Denn das wird zunehmend schwieriger.



Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

In unserer Geschäftsstelle erreichen Sie uns persönlich:

immer dienstags

Oktober–März: 18–19 Uhr
April–September: 18–20 Uhr



Jahresabschluss (7. Dezember)

Thomas Dreier führte uns wie im letzten Jahr auf eine Runde rund um Neubeckum. 70 Personen waren angemeldet und trafen nach der Strecke nach drei Stunden wieder am Treffpunkt DRK-Heim in Neubeckum ein.

Die vielen gespendeten Kuchen und andere Leckereien wurden beim gemütlichen Zusammensein mit Kaffee, Tee und Glühwein sowie Bratwurst und Brötchen verzehrt.

Klaus Deventer hatte Vogelhäuser und Fledermauskästen gebaut, die er verkaufte. Mit einem Teil davon sowie vom Rest der Teilnehmerpauschale wurden insgesamt 540 € gespendet: an das „Verve“ und das Freizeithaus in Neubeckum.

An ein Foto der Gruppe ist versehentlich leider nicht gedacht worden.

Ostenfelde (11. Januar)

Morgens waren es –10 Grad, windstill und herrlichster Sonnenschein! Mit der richtigen Kleidung ein wunderschönes Wanderwetter. Einige Abmeldungen gab es schon, mit dem

Wetter wurde auch Glatteis angekündigt. Aber aufgrund der Nähe und der eigenen Anfahrt ohne bestelltes Essen war das mit einkalkuliert.

Am Schloss Vornholz in Ostenfelde traf sich eine Gruppe von 35 Wanderern, die diesen schönen Tag als Auftaktveranstaltung für das Wanderjahr 2026 nutzten. Nachzügler, die vom Navi falsch geleitet wurden, schlossen schnellen Schrittes zur voreilenden Gruppe auf. Angeregte Gespräche gab es auch bei flottem Tempo. So blieb man warm.

In Richtung Geisterholz ging es durch den Wald, über sonnige Feldwege am Pilatusberg entlang, über die Ruine der Nienburg zurück zum Golfplatz. So kamen 14 km zusammen.

Ein Teil der Gruppe wurde bei einem spontanen Abschluss in der Gastronomie am Schloss mit heißen und kalten Getränken versorgt. So ließ sich dieser Tag in bester Gesellschaft gut verbringen.

Es wurden Pläne gemacht und Verabredungen geschlossen. Das wird sicher wieder ein tolles Wanderjahr!



Im Schnee mit glatten Wegen bei klirrender Kälte am 11. Januar waren diese Unentwegten im Geisterholz mit Thomas Dreier unterwegs.



Diese Februarwanderer hatten als Ziel das Malepartus in Lienen.

Bad Iburg (8. Februar)

Die Februarwanderung ging für unsere Wandergruppe dieses Mal nach Bad Iburg. Ein Rundweg von etwa 15 km sollte es werden.

Einige Höhenmeter sind in dieser Gegend immer dabei und Matsch und Schnee sowie Eisflächen auf den Waldwegen erforderten größere Aufmerksamkeit.

Mehr Sonnenschein als erwartet führte zu angenehmen Temperaturen. Statt üblich Grünkohl zum Abschluss der Tour gab es ein gemischtes Essensangebot im Malepartus. Eine einzelne Wanderin startete zeitgleich am Malepartus, lief mit unserer Gruppe. Sie unterhielt sich wunderbar und blieb bis zum Ende unter uns. Einen „blinden Passagier“ hatten wir auch noch nie.

Umzug? Neues Konto?

Helfen Sie mit, sich und uns Zeit und Geld zu sparen!

Haben wir die richtigen Angaben zu Ihrer Adresse oder zu Ihrem Geldinstitut?

Um Ihnen und uns unnötige Gebühren und Arbeit zu sparen, bitten wir Sie, **Änderungsmittelungen umgehend unserer Geschäftsstelle (und nicht dem Hauptverein in München!!!) mitzuteilen**, entweder telefonisch (02521/28273), per E-Mail (info@alpenverein-beckum.de) oder schriftlich (Alpenverein Beckum, Lönkerstraße 18, 59269 Beckum). **Oder Sie nehmen die Änderungen direkt unter mein.alpenverein.de selbst vor!**



Die Teilnehmer der Wanderung vom 8. März in Dortmund-Hörde am Phoenix-Park

Dortmund (8. + 15. März)

Nach der Ankündigung einer Tageswanderung mit dem Zug nach Dortmund-Aplerbeck war diese Tour in einer Nacht ausgebucht. Wo gibt es denn so was? Spontan bietet Gregor Schwert eine zweite, gleiche Tour mit dem Zug nach Holzwickede an. Mit jeweils 31 Wanderern läuft der Verein eine Strecke mit vielen grünen Abschnitten von der Emscherquelle entlang über Aplerbeck und Schüren nach Dortmund-Hörde. Auf dem Weg zum künstlich angelegten neuen Kaiserberg mit 145 m begegnet man

einerseits einer aktiven Outdoor-Sportgruppe unter einer Brückenanlage sowie auf der anderen Seite einer exklusiven Villen-gegend von ortsansässigen Fußballspielern. Immer an der Emscher entlang über grüne Abschnitte, aber auch durch Gewerbegebiet. Dann war man angelangt an einer Pizzeria, in der bei guter Stimmung ordentlich geschlemmt wurde. Der Rückweg zur Straßenbahn noch mal 3 km, bis 19 km geschafft sind.

Das Wetter meinte es wieder besonders gut mit uns.



Die zweite Tour am 15. März war ebenso gefragt wie die eine Woche vorher



Waren ganz begeistert vom Muttental: die 48 Wanderer der Apriltour.

Muttental/Witten (12. April)

Im Ruhrgebiet bei Witten am ehemaligen Steinkohlebergwerk Nachtigall gibt es herrliche Wanderwege. Lydia Mihlan führte unsere Gruppe mit 48 Wanderern in dieses hügelige Gebiet. Sowohl über schmale Wege und Anstiege bei einer Kletterei über Bäume als auch an Bächen ging es entlang. Durch die frühlingserwachende Natur führte sie uns bei Witten-Bommern auch auf den Bergbauwanderweg durch das Muttental. Bei wieder mal herrlichem Wetter, trocken und sogar mit Sonnenschein, gab es viele Einblicke in das frühere Arbeitsgeschehen in dieser Gegend. Schächte, Schautafeln und Zeugnisse vergangener Zeiten waren anzutreffen. Der anfängliche Zeitdruck ließ uns an diesen Punkten teils vorübergehen. Am Ende

war man doch schneller, als man dachte, und hätte die Schleife und die Informationen noch nutzen können. Aber wer weiß schon, wie man vorankommt? So kamen wir dann halt früher zum Endpunkt, dem „Waggon an der Zeche Nachtigall“. Dort konnten wir die Geselligkeit bei Bratwurst und Getränken genießen. Gut, dass es trocken war.



Auch etwas herausfordernde Wege mussten bewältigt werden.

I Eine **Kündigung der Mitgliedschaft** ist laut unserer Satzung **bis zum 30. September eines Jahres** schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsstelle zu richten, wenn diese bis zum Jahreswechsel wirksam werden soll.
Später eingehende Kündigungen können dann erst zum 31. Dezember des Folgejahres berücksichtigt werden.
Diese Regelung gilt ebenfalls bei einem Sektionswechsel.
 Wir bitten um Ihr Verständnis.



Wanderung bei Ostenfelde

Text und Fotos: Lydia Mihlan

Im Januar traf sich die Rad- und Wandergruppe am Haus Vornholz, um Ostenfelde zu umrunden. Wir wanderten zuerst durch den Ortskern an der Kirche St. Margaretha vorbei, um dann Ostenfelde durch das „Liebestal“ zu verlassen. Ein schöner Wanderweg führte oberhalb des Bachlaufes entlang. Vom Liebestal aus ging es hinauf auf das offene Feld und am Waldrand entlang.

Nach Überquerung der L793 erwartete uns am Riecksweg ein ziemlich matschiger Feldweg, aber das schreckte uns nicht ab. Auch als wir anschließend den Schürenbrink erreichen wollten, war der Weg unter den Pflügen genommen worden und wir mussten am Wassergraben entlanglaufen.



Unwegsames Gelände



Gruppenfoto

Wir schauten uns kurz die Kapelle Schürenbrink an, um dann am Golfplatz entlang wieder auf Ostenfelde zuzulaufen.

Am Sportplatz war eine schöne, überdachte Sitzmöglichkeit, um die Mittagspause einzulegen. Zufällig kam in dem Moment der Sportwart vorbei und wir durften die Toiletten bei den Umkleiden benutzen.

Wir wanderten noch eine Schleife östlich an Ostenfelde vorbei. Hier nahmen wir einen etwas unwegsamen Weg mit Brombeergestrüpp, aber dafür brauchten wir nicht an der Straße entlangzulaufen. An der Friedenskapelle erreichten wir wieder Ostenfelde und das Haus Vornholz, wo wir zu Kaffee und Kuchen einkehrten. Das hatten wir uns nach den Ausnahmewegen auch verdient.



Zunächst wird die Langlaufloipe ca. 10 cm tief aufgefäst (Neu- und Altschnee sollen damit aneinandergreifen), dann frisch gerillt – das mögen die Langläufer.

Das Profil der Klassikspur wird 5 cm in einem Trapezprofil in den Schnee gedrückt. Bei steilen Abfahrten verzichtet der Andy hier auf das Spuren. Mit einer Schildbreite von 4 m und einer Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 15 km/h sind die Loipen/Wanderwege in den beiden oben genannten Orten 4–6 Stunden später top aufgehübscht! Nach 3–4 Stunden Frost in der Nacht steht einem Traumstart für Skilangläufer am nächsten Morgen nichts mehr im Wege ...!

Zu diesem Job gehört aber nicht nur viel Herzblut, sondern auch eine Menge Erfahrung und Hintergrundwissen zum Klima, zur Technik sowie Ortskenntnisse. Als selbstständige Zimmerer haben die beiden Brüder auch im Frühjahr und Sommer keine Langleweile.



Das GPS-Gerät in der Kabine

Nach so einer Teilnahme wertschätzt man die Loipenpflege noch um einiges mehr – denn Loipen regnet es nicht vom Himmel.

Jugendherbergsausweise im Verleih



Liebe Sektionsmitglieder,

falls Sie bei Ihren Unternehmungen beabsichtigen, in Jugendherbergen zu übernachten, stehen Ihnen auch in 2026 in unserer Geschäftsstelle zur Ausleihe

2 Jugendherbergs-Gruppenausweise (für Gruppen gilt eine Mindestbelegung von 4 Personen!)

dafür zur Verfügung. Bei der Ausleihe sind **20 € Pfand** zu hinterlegen.
Die Ausleihe sollte frühzeitig angemeldet werden.

Nähere Infos dazu in der Geschäftsstelle, Tel. (0 25 21) 2 82 73
(dienstags: April–September 18–20 Uhr + Oktober–März 18–19 Uhr)
oder info@alpenverein-beckum.de



Komm aus dem Quark oder Sonnenaufgangswanderung

Text und Fotos: Lydia Mihlan

Frei nach dem humoristischen Gedicht „Komm aus dem Quark“ fanden sich am letzten Samstag im Januar 22 Wanderer um 6:30 Uhr vor dem Mütterzentrum in Beckum

ein, um in den Sonnenaufgang zu wandern. Diese Sonnenaufgangstour findet alljährlich von der Gruppe „Rad und Wandern“ statt. Vom Mütterzentrum aus ging es am Bahnhof vorbei über Fußwege durch den Gewerbepark Grüner Weg. Wir erreichten den Tuttenbrocksee und umrundeten ihn. Hier setzte bereits die Morgendämmerung ein. Vom Tuttenbrocksee ging es hinüber zum Aussichtspunkt der Blauen Lagune. Durch die Blaue Lagune führte der Weg die Wanderer zur Werse. An der Werse entlang ging es zurück Richtung Stadt und dort erreichten wir das Mütterzentrum nach 10 km um 9 Uhr. Hier wartete ein reichhaltiges und schmackhaftes Frühstücksbüfett auf uns Wanderer, welches wir in gemütlicher Runde genossen. Anschließend ging es in den Tag.



Gruppenfoto vor der Blauen Lagune



Morgendämmerung über dem Tuttenbrocksee



März-Wanderung bei Telgte

Text und Fotos: Lydia Mihlan

Im März traf sich die Rad- und Wandergruppe in Telgte, um gemeinsam zu wandern. Klaus Deventer hatte eine abwechslungsreiche Runde ausgesucht.

Bei Sonnenschein und einem kühlen Wind starteten wir auf der Planwiese und verließen Telgte in Richtung Norden. Schöne Waldwege führten uns durch das Gebiet Klattenberge und durch die sehr schöne Wacholderheide. Von dort ging es weiter durch die Emsauen und wir gelangten zum Haus Langen mit seiner Mühle.

Wir wanderten ein Stück parallel zur Bever und kamen zu einer riesigen Eiche, dessen Stamm sich mit 6 Personen umringen ließ. Von der Eiche führte uns der Weg dann zur Ems, welche uns bis nach Telgte zurückbegleitete.

Zum Abschluss kehrten wir bei „Tante Lina“ im Ortskern Telgtes ein. Ein schöner Sonntag ging zu Ende.



Naturdenkmal Eiche



Gruppenfoto



Auf unserer Mitgliederversammlung wurde Willi Klenner zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Text: Manfred Kolkmann, Fotos: Marius Knepper

Auf unserer am 17. April durchgeführten Mitgliederversammlung begrüßte wegen Verhinderung unseres Vorsitzenden Thomas Roßbach dessen Stellvertreter Tobias Grote die versammelten 34 Mitglieder im Haus Bockey in Neubeckum.

Nach seinen Begrüßungsworten und einem kurzen Gedenken an die Verstorbenen der Sektion wurden mit Monika Sydow-Kuhlmann und Friedhelm Brockhinke zwei Bevollmächtigte zur Beglaubigung des Protokolls gewählt.

Sodann berichtete er von den Vorstandstätigkeiten und dass die Mitgliederzahl zum 31. Dezember 2025 auf 2.450 angestiegen sei. Auch die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 100-Jährigen im letzten Jahr ließ er noch einmal Revue passieren.

Siegfried Räcke erzählte für die Klettergruppe Breitensport von dem gemeinsamen Ausflug in die Schweiz mit nicht so gutem Wetter sowie dass das bislang erfolgreiche Schnupperklettern von April bis Oktober auch dieses Jahr wieder am ersten Sonntag jeden Monats von 11 bis 14 Uhr stattfinden wird.

Weiters stellte er die Gruppenaktivitäten fürs laufende Jahr vor.

Lydia Mihlan für die Rad- und Wandergruppe konnte von zahlreichen Unternehmungen im Jubiläumsjahr berichten und dass monatlich wintertags gewandert und sommertags geradelt wird. Dann gab sie noch einen Ausblick auf die neuen Vorhaben bis Ende dieses Jahres.

Iris Lüttkenhaus für die Wanderer erstattete Bericht über verschiedene Mehrtagesfahrten sowie die monatlich durchgeführten Tageswanderungen mit meist so um die 50 Teilnehmer, wobei auch immer wieder Neulinge begrüßt werden können. Einen besonderen Wunsch äußerte sie, indem sie hoffe, dass sich aus der großen Wandererfamilie der/die eine oder andere als Wanderleiter/in einbringen möge.

Im Namen von Wegereferent Uwe Conrad informierte Tobias Grote über die umfangreichen Ausbesserungsarbeiten im Arbeitsgebiet Leutasch mit 250 geleisteten Stunden und dass beim diesjährigen Arbeitseinsatz vom 22. bis 26. Juni noch Freiwillige mitfahren können.



Ermäßigter Seniorenbeitrag

Senioren, die in 2026 das **70. Lebensjahr** vollenden, können auf Antrag (spätestens bis 15. Dezember!) ab 2027 den ermäßigten Seniorenbeitrag erhalten.

Der Antrag muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen.

Verspätet eingehende Anträge können ansonsten erst für 2028 berücksichtigt werden!



Die vielfältigen Aktivitäten der Jugendgruppe mit viel Zuspruch schilderte Marius Knepper und gab einen Ausblick auf 2026. Die Übernachtungszahlen in unserem Wanderheim Weidmannsruh in Thüringen hatten 2025 einen leichten Rückgang zu verzeichnen, wie Jürgen Plagwitz, der für die Hüttenverwaltung zuständig ist, erläuterte. Dass an der Hütte ständig was erneuert oder ausgebessert werden muss, schilderte der für die Instandhaltung zuständige Willi Klenner, der wenigstens zweimal jährlich mit einem Arbeitstrupp dort tätig ist, um den Übernachtungsgästen das Umfeld so angenehm wie nötig zu gestalten. In diesem Jahr sollen auch Arbeiten am Nebenhaus erfolgen, um es attraktiver zu machen. Mit diesen Ausführungen dankte er dann auch als Verantwortlicher für diese Aufgabe ab.

Für das schon seit einigen Jahren in Vorbereitung befindliche Klettergebiet Oberhagen bei Warstein gab Tobias Grote bekannt, dass mittlerweile über 200 Routen geschraubt seien und der Eröffnungstermin näher rücke, aber ein genaues Datum noch nicht zu nennen sei.

Für den verhinderten Ausbildungsreferenten Max Hegemann übernahm Marius Knepper die Ausführungen über die Ausbildungen in 2025 und 2026.

Er appellierte auch an die Funktionsträger, unbedingt an den regelmäßigen Fortbildungen teilzunehmen.

Schatzmeister Hubert Stövesand informierte über den Jahresabschluss 2025, der einen guten Gewinn abwarf. Der anstehenden Erweiterung der Kletteranlage im Aktivpark Phoenix um einen Boulderturm steht auch nichts mehr im Wege.

Entdecke neue Wege ohne Sorge –
deine Versicherung begleitet dich.



LVM-Versicherungsagentur

Fischer|Oenkhaus

Südstr. 12

59269 Beckum

Tel: 02521/2062

Warendorfer Str. 56

59302 Oelde

Tel: 02522/9379677

info@fo.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Zu einem Überschuss hat auch der Festvortrag von Thomas Huber beigetragen. Nachdem die Rechnungsprüfer eine vorbildliche Buchführung assestierten, gab es bis auf zwei Enthaltungen die einstimmige Entlastung für den Vorstand.



Sie halten seit 50 Jahren dem Deutschen Alpenverein die Treue (von links): Margret Striethorst, Dieter Kuhlmann, Mechthild und Friedhelm Brockhinke.

Da Willi Klenner das Amt des Hüttenwartes Instandhaltung mit diesem Tag abgegeben hatte – wie oben erwähnt –, wurde mit Ludger Freßmann, der sich schon im Vorfeld für die Übernahme bereit erklärt hatte und sich allen kurz vorstellte, einstimmig sein Nachfolger gewählt.

Für 25, 40 und 50 Jahre DAV-Mitgliedschaft wurden danach einige Mitglieder geehrt.

Und dann kam eine ganz besondere Aufgabe auf Tobias Grote zu, denn der scheidende Willi Klenner bekam die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden. Weil er sich seit 1992 um die Sektion sehr verdient gemacht hat, würdigte Grote seine Verdienste: als 1. Vorsitzender von 1992 bis 2007, Eröffnung der ersten Geschäftsstelle, große Leistungen beim Bau des ersten Kletterturmes, beim stetigen Mitgliederzuwachs, bei der Weidmannsruh, als aktiver Wanderleiter und zuletzt als Hüttenwart Instandhaltung, wobei er auch all die Jahre immer ein offenes Ohr für alle Gruppen hatte. Daraufhin standen alle Anwesenden auf und applaudierten dem Geehrten, der sichtlich bewegt war.

Zwischen dem 2. Vorsitzenden Tobias Grote (links) und Schatzmeister Hubert Stövesand (rechts) die Geehrten, die seit 40 Jahren im Deutschen Alpenverein sind (von links): Rainer Becker, Wilfried Schäfer, Dagmar und Franz Schneider.





Eingerahmt vom 2. Vorsitzenden Tobias Grote (links) und Schatzmeister Hubert Stövesand (rechts) die anwesenden Geehrten, die seit 25 Jahren Mitglied sind (von links): Alexander Nagorski, Monika Mersmann, Josef und Anne Kaufhold sowie Christa und Wolfgang Kienz.

Schatzmeister Hubert Stövesand stellte dann noch den Haushalt für das laufende Jahr vor. Nachdem am 11. Dezember in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Erweiterung der Kletteranlage um einen Boulder beschlossen worden ist, soll Ende Mai der Bauantrag gestellt werden, informierte Siegfried Räcke über die Maßnahmen der neuen Boulderwand, die allerspätestens Anfang 2027 fertiggestellt sein soll.

Wichtig war dem Schatzmeister zu betonen, dass der normale Jahresbeitrag für alle Mitglieder dadurch nicht erhöht wird, sondern nur die Nutzer der Kletteranlage mit einer Erhöhung rechnen müssen.

Nach eineinhalb Stunden beendete Tobias Grote mit seinem Schlusswort die Versammlung und wünschte allen anschließend noch nette Gespräche bei intensivem Austausch und einen guten Nachhauseweg.

Der neue Ehrenvorsitzende Willi Klenner



Frühlingsradtour um Ostbevern

Text und Fotos: Lydia Mihlan



Sie fuhren 60 km rund um Ostbevern und genossen den Sonnenschein.

Sonntag, den 26. April trafen sich bei herrlichem Sonnenschein 15 Radlerinnen und Radler in Ostbevern-Brock, um die erste Radtour in 2026 zu starten. Zunächst radelten wir Richtung Nordosten auf der Biberroute durch Felder und Wälder über die Aa. An der Bohnenwiese erreichten wir den nördlichsten Punkt und folgten Richtung Süden der Grenzgängerroute. Dann fuhren wir durch den Staatswald Rengering und südlich von Ostbevern radelten wir durch die Schirlheide. Da waren auch ein paar Sandwege dabei, aber alle sind gut durchgekommen. Wir nahmen Kurs auf Telgte, bogen aber kurz vorher ab und radelten entlang der Klatenberge wieder Richtung Norden.

Hier war ein schöner Aussichtspunkt, um einen Blick in das Naturschutzgebiet „In den Pöhlen“ zu werfen.

Wir radelten zwischen Westbevern und Vadrup hindurch, wieder auf der Biberroute zur Brüskenheide und erreichten nach 60 km aus nordwestlicher Richtung wieder Brock. Hier hatte inzwischen das Wäschemuseum geöffnet und Herr Norenz wartete mit einer Führung auf uns. Viele alte Schätze wurden hier zusammengetragen und manch einer kannte sie noch aus seiner Kindheit. Anschließend ging es noch in „De Deelee“, in der wir zum Schluss das leckere Kaffeeduo in gemütlicher Atmosphäre genossen. Es war eine schöne Einradeltour.



Führung im Wäschereimuseum



Mittagspause im Wald



Wäschestampfer


Wir brauchen dich! Ehrenamt im Alpenverein

Die Leidenschaft für die Berge verbindet die Mitglieder des Deutschen Alpenvereins. Dabei setzt sich der DAV als Sport- und Naturschutzverband sowohl für die Belange der Bergsportler/innen als auch den Erhalt der einzigartigen Natur- und Kulturräume der Alpen und der Mittelgebirge ein.

Unser Verein wäre ohne das ehrenamtliche Engagement einiger Mitglieder nicht vorstellbar.

Wir suchen daher immer wieder **Freiwillige für verschiedene Aufgaben**, denn in vielen Aktionsfeldern können wir noch **Unterstützung** gebrauchen.

In einem persönlichen Gespräch können wir gemeinsam herausfinden, wie wir zusammenkommen können.

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender Thomas Roßbach (thomas.rossbach@alpenverein-beckum.de)



Termine Juni–Dezember 2026

Die **Frauengruppe Alpenveilchen** trifft sich immer **am 2. Donnerstag im Monat** (außer in den NRW-Ferien) zu ihrem **Frauentreff um 15 Uhr im Mütterzentrum Beckum, Wilhelmstraße 41.**

Der **jdav** trifft sich **ab Ende März** (ab der Zeitumstellung) **bis zum Oktober** (bis zur Zeitumstellung) **jeden Montag und Freitag zwischen 16:30 und 19 Uhr** im Aktivpark Phoenix, um mit outdoor- und bergsportbegeisterten Kindern und Jugendlichen (12–27 Jahre) möglichst viel Zeit draußen zu verbringen und mit ihnen viel Spaß zu haben. Im Winter trifft man sich generell in einer Kletterhalle (Termine werden innerhalb der Gruppe veröffentlicht).

Donnerstags toben sich die **jungen Wilden** (6–12 Jahre) **von 17:30 bis 19 Uhr in der Klettersaison** im Aktivpark Phoenix aus.

Jeden Dienstag trifft sich die Klettergruppe **Girls on the Rock** in der Klettersaison **von April bis Oktober von 17 bis 19 Uhr** im Aktivpark Phoenix.

Der **offene Klettertreff** ist **von April bis Oktober ebenfalls dienstags von 17 bis 19 Uhr** im Aktivpark Phoenix zu finden und richtet sich an **Kletterer (sowohl Fortgeschrittene als auch Anfänger) ohne festen Kletterpartner oder Leute, die gerne in der Gruppe klettern** und neue Kontakte knüpfen wollen. Auch werden hier Erfahrungen ausgetauscht und neue Entwicklungen in der Kletter- und Sicherungstechnik diskutiert. Sie beherrschen das Klettern und Sichern mindestens im Toprope einwandfrei.

In der **Klettergruppe Breitensport** kommen **Kletterer (einzelne Personen, Paare und Familien von jung bis etwas älter, Senioren) unregelmäßig an Samstagen oder Sonntagen** zusammen, um an Felsen im Sauerland, Teutoburger Wald oder im Ith im Weserbergland zu klettern.

Ebenso bietet die **Klettergruppe Breitensport** während der Klettersaison **von April bis Oktober jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr** einen **Klettertreff am Freitag** im Aktivpark Phoenix an. Hier treffen sich **Kletterer für Toprope, Vorstieg, Anfänger und Fortgeschrittene**, um ihr Kletterkönnen zu verbessern.

Die **Familienklettergruppe** trifft sich **im Frühjahr/Sommer am zweiten Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr** und **im Herbst/Winter nach Terminankündigung 3 bis 4 Tage im Voraus** im DAV-Kletterzentrum Beckum, Aktivpark Phoenix (im Winter nach Ankündigung auch in Hallen).

In der Klettersaison werden **am 3. Sonntag im Monat von 10 bis 15 Uhr** Kletterseile eingehängt. Hier kann man an **Kletterrouten in den verschiedenen Schwierigkeitsklassen** trainieren.



Da bis Redaktionsschluss noch nicht alle Termine feststanden, kann ein Blick auf unsere Internetseite unter dem Menüpunkt Sektion > Aktuelles > Kalender hilfreich sein.

Bis Oktober 2026 finden wieder zahlreiche Kletterkurse (viele auch für Kinder und Jugendliche) statt.

Bei Interesse diese Termine bitte im Kalender auf unserer Homepage nachschauen.

Juni

Sonntag, 07.06.2026 11:00–14:00 Uhr
 Schnupperklettern
 im DAV-Kletterzentrum Beckum
 Organisation: Michael Barkey

Donnerstag, 04.06.2026– 8:00 Uhr
Sonntag, 07.06.2026
 Wandergruppe:
 Mehrtagesfahrt Taunus
 Durchführung:
 Christian Huster/Heinz Josef Westermann

Sonntag, 14.06.2026 9:00 Uhr
 Wandergruppe:
 Wanderung
 Organisation: Gregor Schwert

Sonntag, 21.06.2026 10:00 Uhr
 Rad- und Wandergruppe: Radtour
 Organisation: Klaus Rusche

Juli

Sonntag, 05.07.2026 8:30 Uhr
 Wandergruppe:
 Wanderung nach Haltern
 Organisation: Marlies Bergedieck

Sonntag, 05.07.2026 11:00–14:00 Uhr
 Schnupperklettern
 im DAV-Kletterzentrum Beckum
 Organisation: Michael Barkey

Juli

Samstag, 11.07.2026–
Samstag, 18.07.2026
 Wandergruppe:
 Wanderwoche Kleinwalsertal
 Organisation: Iris Lüttkenhaus

Sonntag, 12.07.2026–
Samstag, 18.07.2026
 Klettergruppe Breitensport: Gemeinsame
 Klettertouren in den Lienzer Dolomiten
 (Karlsbader Hütte)/Österreich; Sportklet-
 ter-/Mehrseillängentouren, Klettersteig
 Organisation: Siegfried Räcke

Sonntag, 19.07.2026 10:00 Uhr
 Rad- und Wandergruppe: Radtour
 Organisation: Ruth Grafenburg

August

Samstag, 01.08.2026– 17:30 Uhr
Mittwoch, 05.08.2026
 Grundkurs Hochtouren
 auf der Tierberglühütte/Schweiz
 Organisation: Jens Kirschke

Samstag, 01.08.2026–
Samstag, 08.08.2026
 Jugendgruppe: Fahrt zur Weidmannsruh/
 Thüringen; Sportklettern, Mehrseillängen-
 routen und weitere Aktivitäten
 Organisation: Maximilian Roer

August

Sonntag, 02.08.2026 11:00–14:00 Uhr
Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation: Michael Barkey

Sonntag, 09.08.2026 8:30 Uhr
Wandergruppe: Wanderung beim
Lattenberg mit Picknick aus dem Rucksack
Organisation: Jochen Ogurek

Freitag, 14.08.2026– 11:00 Uhr
Dienstag, 18.08.2026
Rad- und Wandergruppe: Radeltag
um das Zwillbrocker Venn bei Vreden
Organisation: Lydia Mihlan

Samstag, 29.08.2026 6:30 Uhr
Rad- und Wandergruppe: Sonnenaufgangs-
radtour (Start Beckumer Rathausparkplatz)
mit Frühstückseinkehr im Haus Nottbeck
Organisation: Lydia Mihlan

September

Sonntag, 06.09.2026 8:30 Uhr
Wandergruppe:
Wanderung bei Rumbeck mit Picknick
Organisation: Klaus Deventer

Freitag, 11.09.2026– 4:00 Uhr
Sonntag, 20.09.2026
Wandergruppe: Herbstfahrt in die Wildschönau
Durchführung: Christian Huster

Sonntag, 20.09.2026–
Mittwoch, 23.09.2026
4 Tage Traumtour im Herzen des
Alpenparks Karwendel – Hüttentrekking
für alpine Genießer/innen
Organisation: Axel Gaschler

September

Sonntag, 06.09.2026 11:00–14:00 Uhr
Schnupperklettern
im DAV-Kletterzentrum Beckum
Organisation: Michael Barkey

Sonntag, 27.09.2026 10:00 Uhr
Rad- und Wandergruppe: Radtour
Organisation: Bernd Schäl

Oktober

Samstag, 03.10.2026 10:00 Uhr
Rad- und Wandergruppe:
Termin für die Termine für die Tourenleiter,
Stadtführung in Warendorf,
Einkehr im Warintharpa
mit anschließender kleinerer Wanderung
Organisation: Klaus Deventer/Lydia Mihlan

Sonntag, 11.10.2026 8:30 Uhr
Wandergruppe: Wanderung
Organisation: Christof Mittmann

Sonntag, 11.10.2026 17:00 Uhr
Fotovortrag: „Bergwelten – Die Magie der
Alpen mit allen Sinnen erleben“
von Frank Wiesen
Aula der VHS Beckum-Wadersloh

Mittwoch, 14.10.2026 19:30 Uhr
Ruth und Jürgen Haberhauer:
Multivisionsschau „Finnland – Von wilden
Bären und glücklichen Menschen“
Stadthalle Ahlen

November

Sonntag, 08.11.2026 8:30 Uhr
Wandergruppe: Wanderung im Sauerland
Organisation: Iris Lüttkenhaus



November

Sonntag, 08.11.2026 17:00 Uhr

Vortrag: „Opera Vertical“
von Pesche Wüthrich
Aula der VHS Beckum-Wadersloh

Donnerstag, 12.11.2026 19:30 Uhr

Josef Niedermeier:
Multivisionsschau „20 Jahre Madagaskar –
Alles auf Anfang“
Stadthalle Ahlen

Sonntag, 15.11.2026 10:00 Uhr

Rad- und Wandergruppe: Wanderung
Organisation: Axel Kruschik

Dezember

Mittwoch, 02.12.2026 19:30 Uhr

Stephan Schulz:
Multivisionsschau 3D „Costa Rica“
Stadthalle Ahlen

Sonntag, 06.12.2026 10:00 Uhr

Wandergruppe:
Jahresabschlusswanderung
Organisation: Thomas Dreier

Sonntag, 13.12.2026 10:00 Uhr

Rad- und Wandergruppe:
Wanderung
Organisation: Heinrich Kötter

Foto: Manfred Kolkmann

Bei bergsteigerischen Unternehmungen kommt es nicht auf die Leistung, sondern auf das Erlebnis an.



Vom 14. bis 18. August 2026 Radeltage um das Zwillbrocker Venn bei Vreden

Text: Lydia Mihlan

Nur noch wenige Zimmer frei!

Vom 14. bis 18. August 2026 (Freitag–Dienstag) biete ich Rundtouren um das Zwillbrocker Venn bei Vreden an. Wir übernachten im Hotel Restaurant Kloppendiek, Zwillbrock 8, 48691 Vreden.

Wir radeln die Tage durch die Agrarlandschaft an der niederländisch-deutschen Grenze.

Mit etwas Glück sehen wir noch die Flamingos.

Unsere Rundtouren von ca. 35 bis 70 km führen uns in alle Himmelsrichtungen.

Einen Tag werden wir an einer Stadtführung in Vreden teilnehmen.

Freitag, 14. August

Anreise. Um 11 Uhr Start zur ersten Radtour.

Dienstag, 18. August

Nach einer letzten Tour von etwa 35/40 km steht die Abreise an.

Die Preise im Hotel Kloppendiek sind:

Doppelzimmer 135 €/Nacht inkl. Frühstück

Einzelzimmer 90 €/Nacht inkl. Frühstück

Im Restaurant besteht die Möglichkeit, à la carte zu speisen.

Ein Lunchpaket (zwei belegte Brötchen, ein Stück Obst, Tomate/Gurke) kostet 7,50 €.

Das Hotel wird vor Ort von den Teilnehmern selbst bezahlt.

Verbindliche Anmeldungen schriftlich bis zum 7. Juni 2026 bei Lydia.Mihlan@alpenverein-beckum.de

Anmeldungen sind nur mit einer Zahlung von

230 € für 2 Pers. im DZ mit DAV-Mitgliedschaft,

140 € für 1 Pers. im EZ mit DAV-Mitgliedschaft,

240 € für 2 Pers. im DZ ohne DAV-Mitgliedschaft,

150 € für 1 Pers. im EZ ohne DAV-Mitgliedschaft

auf das Konto bei der VR Bank Westfalen-Lippe:

IBAN DE19 4166 0124 0127 2518 02

BIC GENODEM1LPS

mit dem Vermerk: Vreden mit Lydia

gültig!

Bei einer Stornierung nach dem 7. Juni 2026

wird die Anzahlung als Bearbeitungsgebühr

einbehalten.

Die Zahlung beinhaltet die Tourenführung,

die Stadtführung und 25 % für das Hotel-

zimmer.

Spenden an die Sektion

Unsere Sektion ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt und somit berechtigt, für die Förderung der Kultur und Heimatpflege, Förderung der Jugendarbeit und Förderung des Sports steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigungen auszustellen.

Bitte unterstützen Sie unsere gemeinsame Arbeit für den Verein durch Ihre Spende.

Für Spenden bis 200 € ist keine Spendenbescheinigung als Anerkennung beim Finanzamt erforderlich. Es reicht die Vorlage des Kontoauszuges.



Vortragssaison 2026/27

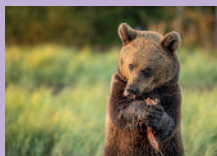
Wieder 6 interessante Live-Multivisionen der Ahlener Zeitung in der Stadthalle Ahlen

Die Ahlener Zeitung als auch die Stadthalle Ahlen freuen sich sehr, Sie als Alpenvereinsmitglied mit spannenden Vorträgen über die verschiedensten Stellen unsere Erde zu begrüßen. Beginn ist immer um 19.30 Uhr. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Stadthalle Ahlen am Haupteingang Friedrich-Ebert Straße, im Reisebüro Dr. Pieper, Am Markt, erhältlich sowie bei allen Reservix-Verkaufsstellen.

Oder reservieren Sie Ihre Eintrittskarten

Mittwoch, 14. Oktober 2026

Finnland – Von wilden Bären und glücklichen Menschen



Ruth und Jürgen
Haberhauer

Donnerstag, 12. November 2026



20 Jahre Madagaskar – Alles auf Anfang

Josef Niedermeier

Mittwoch, 2. Dezember 2026



3D Costa Rica

Stephan Schulz

telefonisch unter (02382) 2000 und die Stadthalle lässt Ihnen Ihre Tickets versandkostenfrei ab 29 € zukommen!

Einzelkarten: VVK 14 €, Abendkasse 16 €

Das vergünstigte Abo für alle 6 Vorträge ist für 70 € statt zum Normalpreis von 84 € ausschließlich im Vorverkauf der Stadthalle Ahlen **bis zum 14. Oktober erhältlich.**

[Ausführliche Infos zu den Multivisionsschauen:](#)

www.stadthalle-ahlen.de

Donnerstag, 14. Januar 2027



Norwegen – Durch die Fjorde in die Arktis

Reiner Harscher

Februar 2027



Dieser Vortrag stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest!

Donnerstag, 11. März 2027



Auf der Suche nach Italien

Martin Engelmann

Herbstfahrt 2026 geht in die Wildschönau

Text: Christian Huster, Foto: Hotel Auffacherhof

Nur noch wenige Zimmer frei!



Der Auffacherhof

Liebe Freunde der schönen Berglandschaften und der aussichtsreichen Bergwanderungen!

Im Herbst 2026 erkunden wir die malerische Wildschönau – im Herzen Tirols, in den Bergen der Kitzbüheler Alpen.

Der Auffacherhof ist ein urgemütliches und gediegenes 4-Sterne-Haus, welches uns mit vielen Annehmlichkeiten empfängt. Mit unserem gewohnt komfortablen Bus starten wir unsere Reise am Freitag, den 11. September und verweilen bis Sonntag, den 20. September 2026.

Wir bieten täglich Wanderungen in zwei Gruppen an.

Das Hotel verfügt über komfortable Doppel- und Einzelzimmer mit Dusche oder Bad/WC, Sat-TV, Telefon, Safe, Föhn, Kosmetikspiegel und Balkon. Im gesamten Hotelbereich ist kostenfreies WLAN verfügbar. Eine kostenfreie, abwechslungsreiche Saunalandschaft lädt zum Genießen ein.

Ein reichhaltiges Frühstück vom Buffet mit warmer Theke bietet hochwertige Produkte der Region. Ein Lunchpaket wird uns täglich

stärken. Abends erwartet uns ein 4-Gang-Wahlmenü mit Salatbuffet.

Am Anreisetag verpflegen wir uns selbst. Wir starten frühmorgens am Hindenburgplatz in Beckum (Zustieg an den bekannten Stellen wie in den vergangenen Jahren möglich).

Der Reisepreis für die 10-tägige Reise beträgt für DAV-Mitglieder ca. 1.300 € pro Person im Doppelzimmer bzw. 1.435 € pro Person im Einzelzimmer. Nicht-DAV-Mitglieder zahlen einen Zuschlag von 45 €.

Eine genauere Kostenkalkulation erfolgt später und berücksichtigt die Anzahl der Buchungseingänge.

Für weitere Informationen wendet euch bitte gern an Annette Wöstmann-Stövesand (Tel. 02521/13943 bzw. annette.stoevesand@alpenverein-beckum.de) oder Christian Huster (Tel. 0172/5606865 bzw. christian.huster@alpenverein-beckum.de).

Eine **schriftliche Anmeldung** ist über das PDF auf unserer Homepage (> Sektion > Aktuelles > Kalender > 11. September 2026) möglich und an unsere Geschäftsstelle zu schicken oder als Scan oder Foto per Mail.

Mit der Anmeldung bitten wir euch um eine **Anzahlung in Höhe von 100 €**. Erst mit dieser Zahlung wird die Anmeldung verbindlich. Eine Stornierung bis 31.03.2026 ist kostenfrei möglich. Bei späterer Stornierung wird die Anzahlung als Bearbeitungsgebühr einbehalten.

Die Restzahlung erfolgt bitte bis ca. Mitte August 2026.

Kontoverbindung:

IBAN DE19 4166 0124 0127 2518 02,

BIC GENODEM1LPS

Betr.: Anzahlung Auffacherhof, Wildschönau



Hüttentrekking für alpine Genießer/innen!

20.–23. September: 4 Tage Traumtour im Herzen des Alpenparks Karwendel

Noch wenige freie Plätze!

Text: Axel Gaschler, Foto: Pixabay

Atemberaubende Landschaften, magische Plätze, grandiose Aussichten und so bekannte Orte wie Kleiner und Großer Ahornboden kennzeichnen diese herbstliche Tour.

Wir treffen uns am Sonntag, den 20. September 2026 um 8 Uhr am Bahnhof in Scharnitz (Tirol).

Von dort Aufstieg zum Karwendelhaus (ca. 5 Std., 19 km, ↑ 850 m).

Am zweiten Tag geht es zur Falkenhütte (3 Std., ca. 10 km, ↑ 500 m). Von hier aus besteigen wir bei guten Bedingungen noch den Hausberg der Falkenhütte, den Mahnkopf (1,5 Std., ↑ 290 m), und genießen die herrliche Aussicht.

An Tag drei wandern wir über das Hohljoch zu den Engalmen und weiter zur Lamsenjochhütte (ca. 5 Std., 12 km, ↑ 850 m).

Am letzten Tag steigen wir gemütlich von der Lamsenjochhütte nach Schwaz im Inntal ab (4,5 Std., 15 km, ↓ 1.415 m).

Anschließend fahren wir mit der Bahn über Innsbruck zurück nach Scharnitz. In Scharnitz endet unsere Tour.

Anforderungen für diese viertägige Wanderung sind: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Bergerfahrung, Ausdauer für Tagesetappen bis zu 19 km, ca. 900 Höhenmetern und bis zu 6 Stunden Gehzeit mit Rucksackgepäck.

Die Teilnehmerzahl ist auf sechs Personen begrenzt. Wir übernachten in Mehrbettzimmern.

Anmeldungen und Anfragen sind an den Tourenleiter Axel Gaschler (Axel.Gaschler@alpenverein-beckum.de) zu richten.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 60 €. Mit der Anmeldung ist dieser Betrag auf das Konto der Sparkasse Münsterland Ost, IBAN: DE25 4005 0150 1800 5385 38, mit dem Stichwort: „Hüttentour Karwendel 2026“ zu entrichten. Erst mit dieser Zahlung wird die Anmeldung verbindlich.

Zusatzkosten: An- und Abreise, Übernachtungskosten und Verpflegung, Zugfahrt Schwaz–Scharnitz

Eine Stornierung bis 31. Juli 2026 ist kostenfrei möglich. Bei einer späteren Stornierung wird die Zahlung als Bearbeitungsgebühr einbehalten.



Großer Ahornboden, Karwendel

Fotovortrag: Bergwelten – Die Magie der Alpen mit allen Sinnen erleben



Sonntag, 11. Oktober 2026, 17 Uhr

**Aula der VHS Beckum-Wadersloh, Antoniusstraße 5, Beckum
Eintritt 10 €**

Text und Foto: Frank Wiesen

Die Alpen – wild, majestätisch, voller Geheimnisse. Seit über 10 Jahren ist Frank Wiesen als leidenschaftlicher Fotograf und erfahrener Bergsteiger unterwegs, um die verborgenen Geschichten dieser einzigartigen Bergwelt einzufangen.

Sein Fotovortrag führt entlang des gesamten Alpenbogens – von den sonnigen Hängen Südtirols bis zu den einsamen Gipfeln der französischen Seealpen.

Dabei geht es nicht nur um spektakuläre Landschaften, sondern um die Magie des Augenblicks: das erste Licht auf schneebedeckten Gipfeln, stürmische Wetterwechsel und stille Begegnungen in der Höhe.

Als studierter Musiker lässt er seine Bilder zusammen mit seinem Mitmusiker Klaus Bittner durch live gespielte Musik lebendig werden.

Die Kombination aus eindrucksvoller Fotografie, packenden Geschichten und emotionaler Klangwelt zieht die Zuschauer mitten hinein in die Atmosphäre der Alpen – ein Erlebnis, das unter die Haut geht.

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation zwischen der VHS Beckum-Wadersloh und dem Alpenverein Beckum.

Eintrittskarten nur an der Abendkasse.



Frank Wiesen



Vortrag: Opera Vertical



Sonntag, 8. November 2026, 17 Uhr

Aula der VHS Beckum-Wadersloh, Antoniusstraße 5, Beckum

Eintritt 10 €

Text und Fotos: Pesche Wüthrich

Macht euch bereit für eine Zeitreise der besonderen Art! Pesche Wüthrich, Schweizer Freikletterer-Pionier, nimmt euch in seinem Vortrag „Opera Vertical“ mit auf seinen packenden Ritt durch die Jahrzehnte der vertikalen Welt.



Erfahrt aus erster Hand, warum ausgerechnet Kandersteg im Berner Oberland der wahre Geburtsort seiner lebenslangen Leidenschaft war.

Dort, zwischen markanten Felswänden und alpiner Tradition, legte Pesche Wüthrich den Grundstein für seine Karriere, mit der er das moderne Freiklettern in der Schweiz maßgeblich mitgeprägt hat.

Dieser Abend ist mehr als ein Rückblick auf die Erlebnisse des „Mannes der 1.000 Routen“. Es ist ein Spiegel der gesamten Generation Freikletterern:



- **Pioniergeist:** Taucht ein in die wilden Jahre der 80er.
 - **Wandel:** Erlebt die Evolution von den ersten Haken bis zur heutigen Absicherung.
 - **Gänsehaut:** Findet euch selbst wieder in den Erfolgen und kleinen Niederlagen am Fels – es sind die Geschichten, die uns Kletterer alle verbinden.
- Ob ihr selbst seit Jahrzehnten am Seil hängt oder die Faszination für den Fels gerade erst entdeckt. Kommt mit auf eine Reise voller Leidenschaft, Humor und eurer Klettergeschichte. **Pesche freut sich auf einen vertikalen Abend mit euch!**

Diese Veranstaltung findet statt in Kooperation zwischen der VHS Beckum-Wadersloh und dem Alpenverein Beckum.

Eintrittskarten nur an der Abendkasse



Gemeinsam Berge versetzen

Wer in irgendeiner Form

Lust auf aktive Mitgestaltung

verspürt und unser Sektionsleben bzw. -angebot bereichern möchte, kann sich sowohl an die Vorstandsmitglieder als auch an die für die Bereiche Zuständigen wenden (siehe „Ansprechpartner der Sektion“, Seiten 46–48).



**Wir brauchen
dich!** *Ehrenamt im
Alpenverein*



Schon anmelden für Siegsteig im April 2027

Text: Iris Lüttkenhaus

Von Montag, 19. April bis Samstag, 24. April 2027 fahre ich, Iris Lüttkenhaus, nach Herchen im Rhein-Sieg-Kreis. Ich biete dort eine Wanderwoche auf dem Siegsteig und umliegenden Wanderwegen an. Die Bildungsstätte Waldhaus Herchen wird unsere Unterkunft sein. Die Gruppengröße plane ich so bei 16 Personen. Die Unterkunft bietet Doppelzimmer sowie auch Einzelzimmer an. Ich werde mit dem Zug anreisen sowie täglich Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu den Wanderwegen benötigen. Daher wünsche ich mir, dass jeder Teilnehmer für diesen Monat das Deutschland-Ticket besitzt. Alternativ gibt es die Eezy-App. Allerdings nur für NRW.

Zimmerpreis 2026(!):
 Doppelzimmer ca. 120 € inklusive Frühstück
 Einzelzimmer ca. 66 € inklusive Frühstück
 Abendbuffet p. P. ca. 16 €, Lunchpaket 4,50 €
 Getränkekühlschränke mit Selbstbedienung.
 Gruppenraum, Freizeitmöglichkeiten am Haus.
 Die Teilnahmegebühr beträgt 50 €.
 Der Siegsteig hat es manchmal wirklich in sich. Sehr naturnah, aber auch nicht einfach. Das sind keine Spaziergänge. Gelegentlich kann man die Strecke eigenverantwortlich zum nächsten Bahnhof abkürzen. Die Öffis fahren regelmäßig. Das Hotel liegt 1 km vom Bahnhof entfernt.
 Wer Interesse hat, meldet sich bitte zeitnah schon bei mir unter 0176.96980379. Iris

Die passende
POWER für all'
 Ihre Lebenslagen.

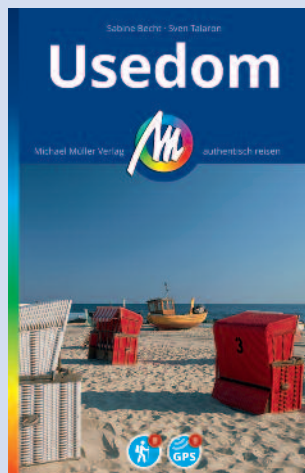
Ihre Energie für Beckum.

Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter sind vor Ort persönlich für Sie da.



Buchveröffentlichung

Sabine Becht, Sven Talaron: **MM-Reiseführer Usedom**



EUR 16,90

ISBN 978-3-96685-259-3, Michael Müller Verlag, Erlangen
228 Seiten, farbig, 142 Fotos, 42 Detailkarten,
8. Auflage 2026

Deutschlands sonnenverwöhnteste Badeinsel

Sabine Becht und Sven Talaron zeigen Ihnen im Reiseführer »Usedom« alle Ecken der Sonnen-Insel im Norden Deutschlands. Acht Wanderungen und Touren samt GPS-Tracks führen Sie in jeden Winkel und lassen Sie die Insel Usedom hautnah erleben. Dank der 42 Karten und Pläne samt Karte Usedom's in der Übersicht sind Sie immer optimal orientiert. Ökologisch, regional und nachhaltig wirtschaftende Betriebe sind kenntlich gemacht.

Zahlreiche eingestreute Kurz-Essays vermitteln interessante Usedomer Anekdoten und Hintergrundinformationen. Die Geheimtipps von Sabine Becht und Sven Talaron erschließen Ihnen die Highlights der Insel ebenso wie Sehenswertes abseits ausgetretener Pfade. Erprobte Tipps und nützliche reisepraktische Ratschläge runden den Reiseführer »Usedom« ab.

Sonnenhungrig? Mehr Sonne als auf der Insel Usedom gibt es in ganz Deutschland nicht: Eine gemittelte Langzeitmessung des Deutschen Wetterdienstes ergab 1.917,5 Stunden Sonne pro Jahr. Die drei Kaiserbäder in Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin sind das Aushängeschild der Insel. Heringsdorf war zu Beginn des 20. Jahrhunderts eines der berühmtesten Seebäder an der Ostsee. Die elegante Seebrücke von Ahlbeck, noble Bädervillen und 40 Kilometer feinsandiger, schneeweißer Strand sind Inbegriff Usedom's.

Im Hinterland beginnt die Usedomer Schweiz, eine durch die die Gletscher der letzten Eiszeit geformte Moränen-Landschaft. Im Zentrum der Usedomer Schweiz liegt Benz. In der Nähe von Schmollensee und Gothensee gelegen, bildet Benz mit den umliegenden Ortschaften eine Großgemeinde. Lyonel Feininger malte hier sein Bild einer Holländer-Windmühle. Lohnend auch eine Tour entlang der sieben Seen der Insel.

Mit dem Usedom-Reiseführer lernen Sie die Insel so gut kennen wie die Einheimischen. Auch auf das nahe Festland begleitet Sie unser Reiseführer. Neben der Hansestadt Greifswald locken Wolgast, Anklam und stille Dörfer am Peenestrom. Auch Rügen ist nicht weit entfernt und lohnt einen Tagesausflug. Die Geheimtipps verraten Ihnen überall Sehens- und Erlebenswertes, das Sie so in keinem anderen Reiseführer finden.



Buchveröffentlichung

Thomas Schröder: **MM-Reiseführer Katalonien**



EUR 23,90

ISBN 978-3-96685-551-8, Michael Müller Verlag, Erlangen
456 Seiten, farbig, 237 Fotos, 36 Karten und Pläne,
11. Auflage 2026

Kultur- und Aktivurlaubsziel im Nordosten Spaniens

Reiseführer Katalonien – unabhängig, ehrlich, authentisch

Die 11. Auflage des Katalonien-Reiseführers widmet der spanischen Region im Nordosten der Iberischen Halbinsel 456 Seiten mit 237 Fotos.

Das sorgfältig vor Ort recherchierte Buch bietet detaillierte Informationen zur gesamten Gegend: zur Costa Brava und

der übrigen Mittelmeerküste, zur Metropole Barcelona, zu historischen Städten wie Girona und Tarragona sowie zum Hinterland um Lleida und zu den Pyrenäen. Dank der 36 Karten und Pläne finden Sie sich vor Ort problemlos zurecht. Landeskundliche Hintergrundinfos und allerlei lesenswerte Exkurse sowie zahlreiche praktische Tipps rund um die Reise runden den Reiseführer ab.

Bei Merian heißt es: »Eine geballte Ladung Katalonien. Thomas Schröder ist einer der erfahrensten Autoren von Reiseführern. Hier geht er in alle Details, die den Reisenden interessieren könnten, von der kleinen Bar bis zum großen Berg. [...] Ein Guide für Familien, Motorradfahrer, Weinliebhaber und alle anderen.«

Erlebnis Katalonien: Städte, Küste, Berge

Der Katalonien-Reiseführer stellt die Vielfalt der Region umfassend vor. Barcelona mit seiner weltberühmten Architektur und urbanen Kultur wird ebenso fundiert beschrieben wie Girona mit seiner mittelalterlichen Altstadt oder das römisch geprägte Tarragona. In den Kapiteln zu Costa Brava und Costa Daurada finden sich Hinweise zu Badebuchten und Wassersportmöglichkeiten.

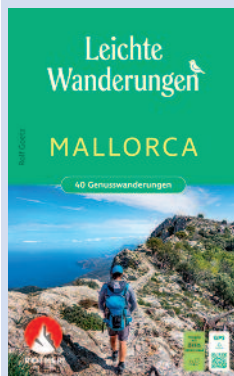
Auch die Natur der Pyrenäen sowie ruhigere Regionen im Westen Kataloniens kommen nicht zu kurz.

Der Reiseführer bietet umfassende Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Geschichte und Kultur, zu Wanderwegen, regionalen Festen, Unterkünften und Restaurants. Er unterstützt bei der Planung und ist ein zuverlässiger Begleiter vor Ort.

Buchveröffentlichung

Rolf Goetz:

Leichte Wanderungen Mallorca



EUR 18,90

ISBN 978-3-7633-3459-91

Rother-Wanderbuch

208 Seiten mit 201 Bildern, 40 Wanderkärtchen im Maßstab

1:50.000, 40 Höhenprofile, eine Übersichtskarte,

GPS-Daten zum Download

Format: 12,5 x 20 cm, kartoniert

2., aktualisierte Auflage 2026

Mallorca auf die leichte Tour!

Das Rother-Wanderbuch »Leichte Wanderungen Mallorca« präsentiert 40 einfache Touren für alle, bei denen der Genuss an erster Stelle steht. Sie sind ideal für Einsteiger, Genusswanderer und alle, die Mallorca fernab des Trubels erkunden möchten.

Die Wanderungen verlaufen auf bequemen Wegen mit moderaten Steigungen und kurzen Gehzeiten – perfekt für entspannte Wandertage. Belohnt wird man mit eindrucksvollen Ausblicken, stillen Naturmomenten und malerischen Rastplätzen.

Viele der Genusswanderungen führen in die Serra de Tramuntana – Mallorcas berühmtem Wanderparadies mit wildromantischen Karstlandschaften und uralten Steineichenwäldern, wo sich so mancher Gipfel ganz mühelos erwandern lässt. Auch die Naturparks an der Nord- und Ostküste laden zu leichten Wanderungen ein: Auf genussvollen Küstenwanderungen offenbaren sich imposante Klippen und türkisfarbene Badebuchten.

Jede der einfachen Wanderungen wird mit einer zuverlässigen Wegbeschreibung, einem Wanderkärtchen mit eingezeichneter Route und einem aussagekräftigen Höhenprofil vorgestellt. Extra-Tipps zu schönen Aussichtsplätzen, Einkehrmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und der Anreise mit dem Bus machen die Planung kinderleicht.

GPS-Daten stehen zum Download bereit.

Mallorca-Kenner Rolf Goetz führt in seinem Rother-Wanderbuch »Leichte Wanderungen Mallorca« mit sicherem Gespür für reizvolle Routen durch die schönsten Ecken der Insel – stets entspannt, abwechslungsreich und mit viel Gespür für besondere Momente.

Alle hier in dieser Sektionsinfo vorgestellten Bücher können unsere Sektionsmitglieder (DAV-Ausweis erforderlich!) kostenlos ausleihen in der Stadtbücherei Neubeckum (Öffnungszeiten siehe unter „Wichtige Mitteilungen der Geschäftsstelle“ auf den Seiten 44–45).



Buchveröffentlichung

Mark Zahel:

Leichte Wanderungen Südtirol: Eisacktal, Pustertal, Dolomiten



EUR 18,90

ISBN 978-3-7633-3461-2

Rother-Wanderbuch

208 Seiten mit 219 Bildern, 75 Höhenprofile, 75 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000/1:75.000, Übersichtskarte, Tourentabelle, GPS-Tracks zum Download

Format: 12,5 x 20 cm, kartoniert

6., aktualisierte Auflage 2024

Leichte Wanderungen in Südtirol: ideal für Genusswanderer und Familien

Südtirol ist ein Paradies für alle, die das Wandern lieben, aber es gerne entspannt und genussvoll angehen. Ob Eisacktal, Pustertal oder die Dolomiten – überall warten leichte Wanderungen auf bestens ausgebauten Wegen, gespickt mit grandiosen Ausblicken, uralten Almhütten und sonnigen Rastplätzen. Hier trifft Südtiroler Bergidylle auf mediterranes Lebensgefühl, hervorragende Küche und eine lange Wandersaison.

Das Rother-Wanderbuch „Leichte Wanderungen Südtirol“ präsentiert 75 einfache und abwechslungsreiche Touren für Genusswanderer, Familien und alle, die gerne ohne große Anstrengung unterwegs sind. Die Auswahl reicht von leichten Halbtages- und Tagestouren im Eisacktal und Pustertal bis zu aussichtsreichen Höhenwegen und Panoramawegen in den Dolomiten.

Viele Wanderungen führen zu idyllischen Bergseen, gemütlichen Hütten und Almen oder zu leicht erreichbaren Gipfeln – oft erleichtert eine Seilbahn den Aufstieg.

Jede Wanderung wird mit einer detaillierten Wegbeschreibung, einem Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Routenverlauf und einem aussagekräftigen Höhenprofil vorgestellt. Zusätzlich stehen alle GPS-Tracks kostenlos zum Download bereit.

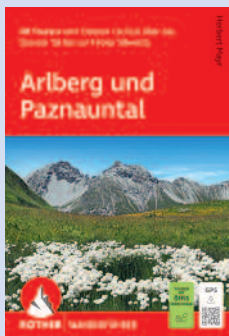
Viele Tipps zu Einkehrmöglichkeiten und zu besonders schönen Aussichtspunkten machen das Buch zu einem idealen Begleiter für jeden Wandertag.

Ob Wandern in den Dolomiten, eine leichte Wanderung im Eisacktal oder eine gemütliche Genusstour im Pustertal – dieses Rother-Wanderbuch ist der ideale Begleiter für alle, die Südtirol von seiner entspannten Seite entdecken möchten.

Mark Zahel hat als fleißiger Wanderer und Bergsteiger bisher mehr als 3.000 Tage auf Alpentouren verbracht und schöpft aus dieser Passion seit über 20 Jahren eine intensive publizistische Tätigkeit.

Buchveröffentlichung

Herbert Mayr: **Arlberg und Paznauntal • 50 Touren vom Oberen Lechtal über das Stanzer Tal bis zur Tiroler Silvretta**



EUR 17,90

ISBN 978-3-7633-1455-3

Rother-Wanderführer

136 Seiten mit 68 Bildern, 50 Höhenprofile, 50 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:75.000, zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:300.000 und 1:500.000,

GPS-Tracks zum Download

Format: 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung
6., aktualisierte Auflage 2026

Wandern am Arlberg und im Paznaun ist ein Erlebnis für alle, die die Vielfalt der Tiroler Alpen entdecken möchten. Zwischen dem Oberen Lechtal, dem Stanzer Tal und der imposanten Silvretta eröffnet sich ein wahres Paradies zum Wandern: mächtige Felsriesen, glitzernde Gletscher, idyllische Bergseen und stille Hochtäler prägen die Landschaft. Ob aussichtsreiche Höhenwege, abwechslungsreiche Rundwanderungen oder anspruchsvolle Gipfeltouren – das Paznauntal und die Region rund um den Arlberg bieten Wanderungen für jeden Geschmack.

Trotz lebendiger Orte wie St. Anton am Arlberg oder Ischgl findet man hier noch echte Ruhe: einsame Gipfel, märchenhafte Zirbenwälder und gemütliche Hütten laden zum Entdecken und Genießen ein. Der Rother-Wanderführer „Arlberg und Paznauntal“ stellt 50 sorgfältig ausgewählte Touren vor, die die ganze Vielfalt der Region erschließen.

Ein großer Pluspunkt: Fast alle Wanderungen sind bequem mit Bus und Bahn erreichbar – perfekt für nachhaltiges Wandern ohne Auto. Jede Tour ist detailliert beschrieben und enthält eine kompakte Kurzinfor mit allen wichtigen Angaben, ein übersichtliches Wanderkärtchen, ein Höhenprofil sowie verlässliche GPS-Tracks zum Download.

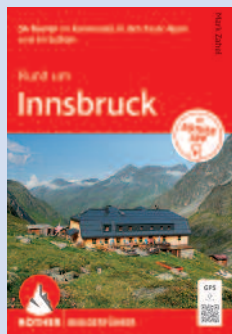
Ob im Arlberggebiet, im Paznauntal, im Oberen Lechtal oder in der Tiroler Silvretta – dieser Wanderführer ist der ideale Begleiter für unvergessliche Wanderungen in den Alpen.

Herbert Mayr, Jahrgang 1953, geboren in Durach im Oberallgäu, Studium des Vermessungswesens. Heute freier Buchautor in Unterthingau im Ostallgäu, begeisterter Bergsteiger, Mountainbiker und Skitouren- und Schneeschuhgeher, verheiratet, ein Sohn. Bereits während der Realschulzeit selbstständige Radtouren in Tirol und Vorarlberg. Ab 1973 gemeinsam mit seiner Frau zahlreiche Berg- und Trekkingtouren sowie Radreisen in Norwegen, Schweden und Finnland – Lappland-Enthusiast. Von ihm stammen über 50 Wander-, Rad- und Klettersteigführer zwischen Zentralalpen und Polarkreis.



Buchveröffentlichung

Mark Zahel: Rund um Innsbruck • 54 Touren im Karwendel, in den Tuxer Alpen und im Sellrain



EUR 17,90

ISBN 978-3-7633-1492-8

Rother-Wanderführer

176 Seiten mit 179 Bildern, 54 Höhenprofile, 54 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000/1:75.000, zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:300.000 und 1:800.000, mit ROTHER-APP,

GPS-Tracks zum Download

Format: 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung
9., aktualisierte Auflage 2026

Innsbruck – urbane Kultur trifft auf alpine Natur: Die Tiroler Landeshauptstadt ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen in spektakulärer Bergkulisse. Der Rother-Wanderführer „Rund um Innsbruck“ bietet 54 abwechslungsreiche Wanderungen in der Umgebung von Innsbruck und zeigt die vielfältigen Möglichkeiten für Tagesausflüge, Gipfeltouren und Genusswanderungen.

Die Touren starten bequem ab Innsbruck und führen in das imposante Karwendelgebirge, die grünen Tuxer Alpen und die kontrastreichen Berge des Sellrain. Ob anspruchsvolle Gipfeltouren wie die Zischgelesspitze, bei der man die Dreitausender-Marke erreicht, oder gemütliche Talwanderungen – dieser Wanderführer bietet für jede Kondition und jeden Wandertyp die passende Route. Zahlreiche bewirtschaftete Hütten und Almen entlang der Wege laden zu Rast und Einkehr ein.

Jede Wanderung ist detailliert beschrieben, inklusive Höhenprofilen, Kartenausschnitten und farbiger Schwierigkeitsbewertung, damit die Touren leicht planbar und sicher nachvollziehbar sind. Zusätzlich stehen GPS-Tracks zum Download bereit, um die Wanderungen rund um Innsbruck optimal zu erleben. Zahlreiche Fotos präsentieren die Bergwelt Innsbrucks in all ihrer Schönheit.

Die Liste der Buchveröffentlichungen Mark Zahels umfasst inzwischen rund 80 Titel – in jüngster Zeit sind auch einige Wanderführer über norddeutsche Regionen hinzugekommen. Seine Kenntnisse reichen über weite Teile des Alpenbogens, besonders häufig aber ist er in dem breiten Streifen zwischen Bayern und Südtirol unterwegs. Er vergleicht seine Erkundungen gern mit einem Puzzlespiel, dem immer wieder neue Teile hinzugefügt werden, ohne dass es jemals »vollendet« werden könnte oder sollte. So bleibt die persönliche Entdeckungslust ungebrochen, während sich das »Gesamtbild« nach und nach immer detailreicher herauschärft.



Buchveröffentlichung

Helmut Lang: **Julische Alpen • 61 Touren zwischen Tarvisio, Bled und Tolmin – mit Nationalpark Triglav und Socala**



EUR 17,90

ISBN 978-3-7633-1479-9

Rother-Wanderführer

200 Seiten mit 123 Bildern, 61 Höhenprofile, 61 Wanderkärtchen

im Maßstab 1:50.000/1:75.000/1:100.000, zwei Übersichtskarten

im Maßstab 1:500.000 und 1:800.000,

GPS-Tracks zum Download

Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung

8., aktualisierte Auflage 2026

Die Julischen Alpen verzaubern mit steilen Wänden, schroffen Graten, idyllischen Almen und smaragdgrünen Gebirgsbächen – ein Paradies für alle, die das Wandern in Slowenien lieben. Am südöstlichen Ende des Alpenbogens, wo Slowenien, Italien und Österreich zusammentreffen, erwarten Wanderer und Bergsteiger ursprüngliche Natur, stille Täler und zahlreiche, teils noch unbekannte Tourenmöglichkeiten.

Der Rother-Wanderführer „Julische Alpen“ stellt 61 der schönsten Wanderungen und Bergtouren vor – von einfachen Genusswegen durch malerische Almlandschaften bis zu anspruchsvollen alpinen Steigen, die Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern. Ein besonderes Highlight ist der Triglav, mit 2.864 m der höchste Berg der Julischen Alpen und Sloweniens. Sämtliche bedeutenden Anstiege im Triglav-Nationalpark werden ausführlich beschrieben.

Doch nicht nur die großen Gipfel wie der Triglav begeistern: Zahlreiche weitere Gipfel und Panoramen laden zu abwechslungsreichen Wanderungen in den Julischen Alpen ein – stets mitten in unberührter Natur.

Jede Tour ist detailliert beschrieben: Zuverlässige Wegbeschreibungen, übersichtliche Höhenprofile, Wanderkärtchen mit eingezeichneter Route sowie kompakte Toureninfos mit Ausgangspunkt, Schwierigkeit, Einkehrmöglichkeiten und Varianten erleichtern die Planung. Für alle Touren stehen GPS-Tracks zum Download bereit, zusätzlich sind sie in der Rother-App verfügbar. Der Rother-Wanderführer „Julische Alpen“ ist der ideale Begleiter für alle, die die Schönheit von Slowenien, Triglav und die faszinierende Bergwelt der Julischen Alpen erleben möchten.

Helmut Lang, geboren 1942, lebt in Villach, also in der südalpinen Bergwelt. Seit früher Jugend ist er als Bergsteiger und auf Skitouren nicht nur in den Alpen unterwegs. Zu seinem Beruf als Dipl.-Ing. für Bauwesen fand er in der Natur den notwendigen Ausgleich.



Buchveröffentlichung

Sepp und Marc Brandl: Kitzbüheler Alpen • 62 Touren um Alpbach, in der Wildschönau, im Brixental, bei St. Johann und im Pillerseetal



EUR 17,90

ISBN 978-3-7633-1505-5

Rother-Wanderführer

200 Seiten mit 119 Bildern, 62 Höhenprofile, 62 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:75.000, zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:300.000 und 1:500.000, GPS-Tracks zum Download
 Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung
 9., aktualisierte Auflage 2026

Wandern in den Kitzbüheler Alpen – das bedeutet Naturerlebnis, Panorama und pure Lebensfreude! Zwischen Kitzbühel, Alpbach, der Wildschönau, dem Brixental, St. Johann in Tirol und dem Pillerseetal erwarten Wanderfreunde sanfte Gipfel, grüne Almen, blühende Bergwiesen und stille Täler. Der Rother-Wanderführer »Kitzbüheler Alpen« bietet 62 abwechslungsreiche Touren durch eine der beliebtesten Wanderregionen Tirols. Ob gemütliche Almwanderung, aussichtsreiche Höhenroute oder anspruchsvolle Gipfeltour – jede Route führt zu eindrucksvollen Aussichtspunkten mit Blick auf die umliegenden Gebirgszüge, von den sanften Grasbergen bis zu den schroffen Gipfeln des Wilden Kaisers. Und wenn an den Hängen die Alpenrosen leuchten und auf den Wiesen bunte Blumenmeere schimmern, zeigt sich die Region in ihrer ganzen Pracht.

Jede Wanderung wird mit klaren Kurzfinfos, präzisen Wegbeschreibungen, detaillierten Wanderkarten und aussagekräftigen Höhenprofile präsentiert. Sie machen das Wandern rund um Kitzbühel sicher und planbar. Ein besonderes Plus: Zu allen Touren stehen GPS-Tracks auf der Website des Rother Bergverlags zum Download bereit. Eine farbige Schwierigkeitsbewertung erleichtert die Auswahl – ideal für Einsteiger, Familien und erfahrene Bergwanderer.

Die Autoren Sepp und Marc Brandl sind hervorragende Kenner der Kitzbüheler Alpen und präsentieren ein vielfältiges Tourenangebot für jeden Anspruch. Ihr Rother-Wanderführer »Kitzbüheler Alpen« lässt die ganze Vielfalt der Tiroler Bergwelt rund um Kitzbühel, Alpbach, die Wildschönau, das Brixental und das Pillerseetal entdecken.

Sepp Brandl, geb. 1936 in Kraiburg am Inn, wohnhaft in Waldkraiburg-Niederndorf, verheiratet, drei Kinder, Sonderschulrektor i. R., vorwiegend in den Alpen unterwegs, zahlreiche alpine Bild- und Textbeiträge. Gebietsschwerpunkte: Nördliche Kalkalpen zwischen Dachstein und Karwendel, Zentralalpen von den Niederen Tauern bis Bernina, Dolomiten und Ortler, Berner und Walliser Alpen; »Hausberge« zwischen Salzach und Inn.

Kartenveröffentlichungen

Berchtesgaden XL (Wander-, Rad- und Freizeitkarte)



EUR 12,90

EAN: 9783707920772, Verlag: Freytag-Berndt und ARTARIA

Erscheinungsjahr: 2025,

GROSSE SCHRIFT, mit App, wasserfest und reißfest, Maßstab: 1:30.000

Die XL-Wander-, Rad- und Freizeitkarte Berchtesgaden XL ist die ideale Karte für Wanderungen, Radtouren und Ausflüge in den Berchtesgadener Alpen.

Durch die extra große Schrift ist diese XL-Wanderkarte besonders gut lesbar.

Mit der Wander- und Radkarte können Sie Ihre Touren ideal planen und sich über Sehenswürdigkeiten und Aussichtspunkte entlang der Route informieren.

Für Wintersportler bietet die Karte Skirouten, Langlaufloipen und alle Seilbahnen und Liftse. Die verknüpfte Gratis-Version der Rother-App bietet

eine digitale Karte mit dem kompletten Wander- und Radwegenetz sowie

eine digitale Karte mit dem kompletten Wander- und Radwegenetz sowie einige Beispieltouren in der Region (kostenlose Registrierung notwendig).



Tennengebirge – Lammertal – Osterhorngruppe (Wander-, Rad- und Freizeitkarte)

EUR 12,90

EAN: 9783707920819, Verlag: Freytag-Berndt und ARTARIA

Erscheinungsjahr: 2025,

mit App, wasserfest und reißfest, Maßstab: 1:50.000

Die Wanderkarte „Tennengebirge – Lammertal – Osterhorngruppe 1:50.000“ ist dank der detaillierten digitalen Kartographie und des genauen Maßstabs

der ideale Begleiter beim Wandern. Sie wird regelmäßig überarbeitet und enthält aktualisierte Informationen zu Wanderwegen, Rad- und Mountainbike-

strecken, Hütten, Naturdenkmälern, kulturellen Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen. Das beiliegende Informationsheft enthält eine Auswahl der besten

Wanderwege, Radwege und Mountainbikestrecken sowie eine kurze Beschreibung der Region.

Freizeitinformationen, Wander- und Weitwanderwege, Mountainbike- und Radtouren, Ortsregister mit Postleitzahlen, GPS-tauglich, Klettersteig, Skiroute, Langlaufroute, Nordic-Walking-Strecke.

Damit die Wanderkarte auch an regnerischen Tagen zur Orientierung herangezogen werden kann, ist sie auf einem speziellen wasserfesten und widerstandsfähigen Papier gedruckt.

Diese beiden Wanderkarten können Sie für Ihre Tour-Vorbereitung gerne in unserer Geschäftsstelle ausleihen.

Da auch weitere interessierte Mitglieder eine einwandfreie, unbeschädigte Karte vorfinden sollen, dürfen die Karten verständlicherweise **nicht auf Touren mitgenommen werden.**



Aktueller Projektstand Boulderturm Beckum

Text: Siegfried Räcke/Marius Knepper, Fotos: Marius Knepper/SketchUP

Das Projekt Boulderturm wurde auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 11. Dezember 2025 in Vellern beschlossen.

Der Boulderturm wird auf dem Gelände des DAV-Kletterzentrums Beckum im Aktivpark Phoenix errichtet.

Auf Grundlage einer strukturierten Bewertungsmatrix wurden Wandhersteller als auch der Mattenhersteller festgelegt.

Das Design des Boulderturms wurde in den vergangenen Monaten kontinuierlich optimiert.

Die aktuellen Planungen sehen eine effektive Boulderfläche von **177 m²** vor.

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf voraussichtlich **215.000 €**.

Für die Nutzung des DAV-Kletterzentrums ist eine Jahreskartengebühr von **60 € + 30 € = 90 €** vorgesehen.

Die Fertigstellung des Boulderturms ist für **Ende 2026 bis Mitte 2027** geplant.

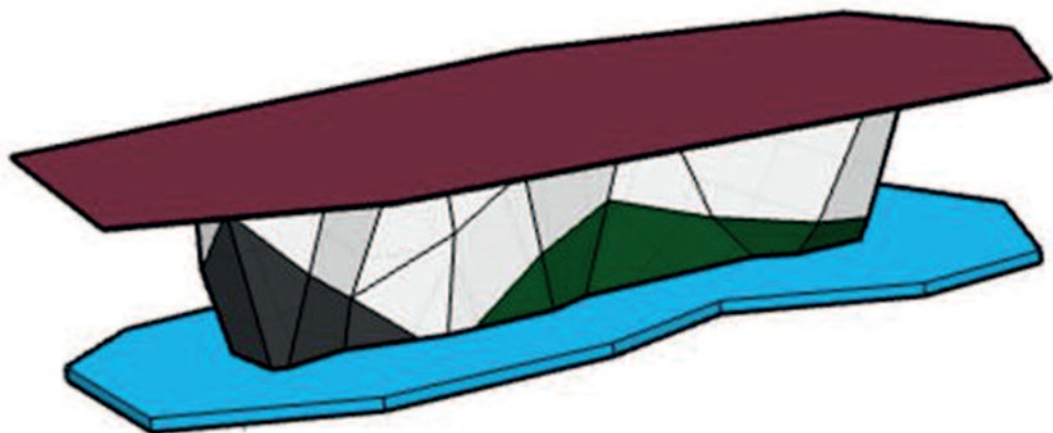
Wir halten euch auf unserer Website auf dem Laufenden.

Euer Projektteam

Eric, Jürgen, Mike, Siegfried und Marius



In Rot zu erkennen (links) ist der zukünftige Boulderturm angedeutet.



Voraussichtliches Design des Boulderturms

Wichtige Mitteilungen der Geschäftsstelle!

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle:

jeden Dienstag:
Oktober–März 18–19 Uhr,
April–September 18–20 Uhr
Nutzen Sie außerhalb der Geschäftszeit die Möglichkeit, uns per Anrufbeantworter unter Telefon (0 25 21) 2 82 73 oder E-Mail unter info@alpenverein-beckum.de zu informieren.

Änderungsmitteilungen – wichtig für das Mitglied

Änderungen von Anschriften, Bankverbindungen oder E-Mail-Adressen teilen Sie bitte **umgehend der Geschäftsstelle** unserer Sektion in Beckum mit und **nicht an die Zentrale nach München!**

Oder Sie nehmen die Änderung selbst unter mein.alpenverein.de vor!

Nur so ist gewährleistet, dass der Ausweis, die PANORAMA sowie die SEKTIONSINFOS ohne Verzug und unnötige Kosten zugestellt werden können.

Bei einem **Verlust des Ausweises** ist eine Meldung an unsere Geschäftsstelle zu schicken, die Ihnen dann einen neuen Ausweis zuschickt.

Senioren, die in 2026 das **70. Lebensjahr** vollenden, können auf Antrag (spätestens bis 15. Dezember!) ab 2027 den ermäßigten Seniorenbeitrag erhalten.

Der Antrag muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen. Verspätet eingehende Anträge können dann erst für 2028 berücksichtigt werden!

Wichtig für das Mitglied!

Sollten Sie die DAV-Zeitschrift PANORAMA sowie die SEKTIONSINFOS einmal nicht erhalten, wenden Sie sich bitte umgehend an die Geschäftsstelle. Leider ist die Zustellung nicht immer gesichert.

Post vom DAV ist keine Werbung! Öffnen Sie alle Briefe, es könnte z. B. Ihr neuer Mitgliedsausweis sein.

Kündigung

Eine Kündigung der Mitgliedschaft ist laut unserer Satzung schriftlich oder per E-Mail **immer bis zum 30. September eines Jahres** an die Geschäftsstelle zu richten, wenn diese bis zum Jahreswechsel wirksam werden soll.

Später eingehende Kündigungen können dann erst zum 31. Dezember des Folgejahres berücksichtigt werden.

Diese Regelung gilt ebenfalls bei einem Sektionswechsel.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Unsere Sektionsbücherei ...

in der **Stadtbücherei Neubeckum** befindet sich leider auch weiterhin aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen noch in der Umbauphase, wodurch eine moderne und zukunftsfähige Stadtbücherei entsteht, die nach der Fertigstellung ein verbessertes Angebot bieten wird. Daher ist **momentan keine Ausleihe möglich!**

Den genauen Zeitpunkt der Wiederöffnung kann man den öffentlichen Medien und unserer Internetseite entnehmen.



Die **DAV- sowie weitere Wanderkarten** sind jedoch weiterhin **ausschließlich in der Geschäftsstelle** erhältlich.

Eine Übersicht der vorhandenen Wanderkarten können Sie unter <https://alpenverein-beckum.de/service/landkarten/> finden.

Hüttenschlafsäcke

aus **weicher Baumwolle** oder **kuscheliger Seide** können in unterschiedlichen Größen zu verschiedenen Preisen **günstig** in unserer Geschäftsstelle erworben werden.

Bitte beachten Sie, ...

dass sowohl die Besetzung als auch die Aufgaben in der Geschäftsstelle in **ehrenamtlicher Weise** erfolgen. Sollte uns mal eine Panne passieren, bedenken Sie bitte, dass Menschen für Sie arbeiten und daher auch nicht vor Fehlern gefeit sind.

Sollten Sie in Ihren Freundeskreisen Interessenten für eine Mitgliedschaft haben, so geben Sie die Anschriften bitte an uns weiter. Wir sorgen dann für die weiteren Formalitäten.

Oder die interessierten Personen gehen auf unsere Internetseite www.alpenverein-beckum.de und füllen den Online-Antrag selbst aus.

Wir wünschen Ihnen im Wanderjahr 2026 schöne Wanderungen und Bergtouren.

Sie wissen ja:

„Geh in die Berge und komm gut heim, das wünscht Ihnen die Sektion Beckum im Deutschen Alpenverein.“

Hubert Stövesand, Peter Becker und Christian Dirks von der Geschäftsstelle





Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum

Vorstand

Thomas Roßbach	1. Vorsitzender	Avermannskamp 10a, 59227 Ahlen Tel.: (0 23 82) 85 35 85 Thomas.Rossbach@alpenverein-beckum.de
Tobias Grote	2. Vorsitzender + Referent Klettergebiete	Tobias.Grote@alpenverein-beckum.de Geisbergstraße 9, 59302 Oelde Tel.: (0 25 29) 94 91 75
Hubert Stövesand	Schatzmeister + Mitarbeiter Geschäftsstelle	Soestweg 13, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 39 43 Hubert.Stoesand@alpenverein-beckum.de info@alpenverein-beckum.de
Barbara Grote	Schriftführerin	Barbara.Grote@alpenverein-beckum.de
Marius Knepper	Jugendreferent/ Trainer C Sportklettern	Marius.Knepper@alpenverein-beckum.de
Dr. Oliver Schmidt-Formann	Naturschutzreferent + Klimaschutzkoordinator	Oliver.Schmidt-Formann@alpenverein-beckum.de
Michaela Dittrich	Öffentlichkeitsreferentin	Michaela.Dittrich@alpenverein-beckum.de

Beirat

Manfred Kolkmann	Redaktion Sektionsheft	Everkekamp 9, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 46 24 redaktion@alpenverein-beckum.de Manfred.Kolkmann@alpenverein-beckum.de
Max Hegemann	Ausbildungsreferent/ Trainer C Sportklettern/ Jugendgruppe JDAV	Max.Hegemann@alpenverein-beckum.de
Uwe Conrad	Wegereferent	Am Huckenholz 15d, 59071 Hamm Tel.: (0 23 81) 49 21 41 Uwe.Conrad@alpenverein-beckum.de
Siegfried Räcke	Trainer C Sportklettern/ Kletteranlage Phoenix-Park/ Klettergruppe Breitensport/ PSA-Sachkundiger für Bergsport	Tel.: (01 72) 9 35 46 63 Siegfried.Raecke@alpenverein-beckum.de
Ludger Freßmann	Hüttenwart Instandhaltung/ Trainer C Bergwandern	Eisenbahnstraße 40, 48231 Warendorf Tel.: (01 72) 5 32 85 59 Ludger.Fressmann@alpenverein-beckum.de
Jürgen Plagwitz	Hüttenwart Verwaltung	Von-Hohenhausen-Straße 8, 59269 Beckum Tel.: (01 51) 53 20 74 39 Juergen.Plagwitz@alpenverein-beckum.de



Beirat

Iris Lüttkenhaus	Wanderwartin	Tel.: (01 76) 96 98 03 79 Tageswanderung@alpenverein-beckum.de Iris.Luettkenhaus@alpenverein-beckum.de
Klaus Hogrebe	Sportklettergruppe „real up“/ Beauftragter für Wettkampfklettern	Bismarckstraße 14, 59302 Oelde Tel.: (0 25 22) 96 14 44 Mobil: (01 71) 4 78 70 44 Klaus.Hogrebe@alpenverein-beckum.de
Lydia Mihlan	Rad- und Wandergruppe/ ADFC-TourGuide	Tel.: (0 25 21) 1 56 01 Lydia.Mihlan@alpenverein-beckum.de

Sonstige Funktionen

Monika Mersmann	Frauengruppe „Alpenveilchen“	Münsterweg 14a, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 69 27
Peter Becker	Mitarbeiter Geschäftsstelle	Südstraße 19, 59269 Beckum Tel.: (02521) 8 28 34 53 Peter.Becker@alpenverein-beckum.de info@alpenverein-beckum.de
Eric Mense	Jugendgruppe JDAV und Kletterbetreuer/ Routenbauer	Eric.Mense@alpenverein-beckum.de
Maike Töpsch	Jugendgruppe JDAV/ Trainerin C Breitensport Indoor	Maike.Toepsch@alpenverein-beckum.de
Ines Forthaus	Jugendleiterin/ Kindergruppe U12	Ines.Forthaus@alpenverein-beckum.de
Hanna Hölter	Jugendleiterin/ Kindergruppe U12	Hanna.Hoelter@alpenverein-beckum.de
Maximilian Roer	Jugendleiter/ Kindergruppe U12/ PSA-Sachkundiger für Bergsport	Maximilian.Roer@alpenverein-beckum.de
Nicole Bäumer	Familienklettergruppe/ Girls on the Rock	Nicole.Baeumer@alpenverein-beckum.de
Marlies Bergedieck	Wanderleiterin	Marlies.Bergedieck@alpenverein-beckum.de
Thomas Dreier	Wanderleiter	Spiekersstraße 4, 59269 Beckum Tel.: (01 73) 7 64 81 67 (abends) Thomas.Dreier@alpenverein-beckum.de
Marie-Kristin Freßmann	Trainer C Bergwandern	Marie-Kristin.Fressmann@alpenverein-beckum.de
Christian Huster	Wanderleiter	Habichthöhe 27, 59302 Oelde Tel.: (0 25 29) 71 26 Christian.Huster@alpenverein-beckum.de



Sonstige Funktionen

Christof Mittmann	Wanderleiter	Im Soestkamp 21, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 84 93 Christof.Mittmann@alpenverein-beckum.de
Ralf Nüse	Wanderleiter	Am Hesekamp 8, 59329 Wadersloh Tel.: (0 25 23) 60 62
Dr. Gregor Schwert	Wanderleiter	Schubertstraße 1, 59269 Beckum Tel.: (0 25 21) 1 81 81
Heinz Josef Westermann	Wanderleiter	Heinz-Josef.westermann@alpenverein-beckum.de
Lukas Brexler	Trainer B Alpinklettern	Tel.: (01 52) 08 56 14 71 Lukas.Brexler@alpenverein-beckum.de
Bernhard Emberger	Trainer C Sportklettern/ Trainer C Bergsteigen/ Jugendleiter	Bernhard.Emberger@alpenverein-beckum.de
Jens Kirschke	Trainer C Bergsteigen	Jens.Kirschke@alpenverein-beckum.de
Jörg Böger	Kletterbetreuer	Joerg.Boeger@alpenverein-beckum.de
Jessica Kirschke	Kletterbetreuerin	Jessica.Kirschke@alpenverein-beckum.de
Judith Lehmkuhler	Kletterbetreuerin	Judith.Lehmkuehler@alpenverein-beckum.de
Dirk Prinz	Kletterbetreuer	Dirk.Prinz@alpenverein-beckum.de
Swantje Tenberken	Kletterbetreuerin	Swantje.Tenberken@alpenverein-beckum.de
Margret Räcke	Kletterbetreuerin/ Girls on the Rock	Tel.: (01 51) 15 24 70 74
Michael Barkey	Kletterbetreuer	Michael.Barkey@alpenverein-beckum.de
Axel Gaschler	Trainer C Sportklettern Breitensport Indoor/ Trainer C Bergwandern	Axel.Gaschler@alpenverein-beckum.de
Andreas Stahlkopf	Kletterbetreuer	Andreas.Stahlkopf@alpenverein-beckum.de
Jörn Lillmannstöns	Offener Klettertreff	Joern.Lillmannstoens@alpenverein-beckum.de
Andre Vorlicek	Offener Klettertreff	Andre.Vorlicek@alpenverein-beckum.de
Mike Schmidt	Trainer C Sportklettern/ Offener Klettertreff/ Beauftragter für Routenbau	Mike.Schmidt@alpenverein-beckum.de
Josef Franke	Trainer C Skilanglauf	Galileistraße 3, 59320 Ennigerloh Tel.: (01 74) 2 80 80 00 (abends)
Tobias Roßbach	Digitalkoordinator	Tobias.Rossbach@alpenverein-beckum.de



Mitgliedsbeiträge der Sektion Beckum

(gültig seit dem 1. Januar 2025)

Mitgliederkategorie	Beitrag*	Aufnahmegebühr
Vollmitglied	70,00 €	15,00 €
Ermäßigtes Mitglied (Ehe-/Lebenspartner, Junioren 18–24 Jahre)	40,00 €	10,00 €
Kind/Jugend (Einzelmitgliedschaft)	22,50 €	5,00 €
Familienmitgliedschaft	110,00 €	25,00 €
Familienmitgliedschaft alleinerziehend	70,00 €	15,00 €
Senioren ab 70 Jahren (auf Antrag)	40,00 €	10,00 €
C-Mitglied (DAV-Mitglied, das in einer anderen Sektion als Hauptmitglied geführt ist)	20,00 €	5,00 €

- * Bei einem Eintritt in die Sektion ab dem 1. September wird eine Ermäßigung in Höhe von 50 % gewährt, jedoch nur im Beitrittsjahr.
- Kinder und Jugendliche im Rahmen der Familienmitgliedschaft zahlen bis zum 18. Geburtstag keinen Beitrag.
- Bei eheähnlicher Lebensgemeinschaft ist die Voraussetzung für eine Ermäßigung gleiche Adresse und Abbuchung von einem Konto.
- Senioren, die im laufenden Kalenderjahr das 70. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag ab dem kommenden Jahr den ermäßigten Seniorenbeitrag erhalten. Der Antrag muss schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen.
- Die Aufnahmegebühr entfällt beim Wechsel aus einer anderen DAV-Sektion.

Irrtümer vorbehalten!

Große Ferienwohnung (bis 6 Personen) am Fuße der Zugspitze



Sehr ruhig und sonnig am Ortsrand von Grainau gelegen, herrlicher Blick auf das Wettersteinmassiv mit Zugspitze, Waxensteinen und Alpspitze; nur wenige Gehminuten von der Ortsmitte entfernt

Informationen: Klaus Hogrebe,
Bismarckstraße 14, 59302 Oelde
Telefon: (02522) 961444

www.hogrebe.net/ferienwohnung/



Aufgrund eines vollzogenen Umzugs in eine andere Region und zur Entlastung des Vorstands suchen wir im Zuge der Nachfolgeregelung für die vakante Stelle des bisher Verantwortlichen eine/n neue/n

Vortragsreferenten/Vortragsreferentin

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Planung des Vortragsprogramms
- Organisation und Durchführung der Vorträge sowie Koordination der Helfer
- Referentenauswahl in Zusammenarbeit mit der Vortragsgemeinschaft des Landesverbands
- Preisverhandlungen

Interesse und Spaß an eigenverantwortlicher ehrenamtlicher Arbeit sowie Engagement sollten natürlich vorhanden sein. Außerdem vertreten Sie Ihren Bereich im Beirat der Sektion.

... und eins können wir der neuen Person versichern: Der Dank des Vorstandes und der Mitglieder ist Ihnen gewiss!

Interessierte wenden sich zwecks weiterer Informationen an unseren 1. Vorsitzenden Thomas Roßbach oder an unseren Schatzmeister Hubert Stövesand (Kontaktmöglichkeiten siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ auf den Seiten 46–48).



In eigener Sache!

Text: Hubert Stövesand

Seit etlichen Jahren kümmere ich mich um die Organisation von Vorträgen neben meiner eigentlichen Tätigkeit als Schatzmeister. Nach dem Wegzug von Fano Morgenstern bin ich ein „Alleinunterhalter“.

Die Stellenausschreibungen der letzten Jahre haben bisher zu keinem neuen Vortragswart geführt.

Die Vorträge unserer Sektion sind aus meiner Sicht zwar ein kleiner Teil unseres Programms, aber auch kein unwichtiger.

Wir hatten ja auch durchaus Höhepunkte wie die Vorträge von Alexander und Thomas Huber.

Die Vortragswarte von mehreren Sektionen wie Wuppertal, Köln oder anderen treffen sich zweimal im Jahr, um die Vortragssaison zu planen. Dabei war immer wichtig, dass ein Vortragender zwischen 4 und 6 Vorträgen in den einzelnen Sektionen halten konnte. Damit war der Preis für jede Sektion relativ günstig.

Unsere Vorträge werden ja in Kooperation mit der VHS Beckum-Wadersloh durchgeführt, wobei wir uns um das Programm und den finanziellen Bereich kümmern. Die VHS stellt den Saal; auch werden Stühle aufgebaut und die vorhandene Technik genutzt.

Ich habe mich nun entschlossen, die Aufgaben des Vortragswarts nicht mehr weiter wahrzunehmen. Die Wintersaison mit fünf Vorträgen von Oktober 2026 bis März 2027 ist durchgeplant und wird auch stattfinden. Für diese Zeit stehe ich auch noch zur Verfügung.

Wenn sich aber bis Herbst dieses Jahres (31. Oktober 2026) keine Person bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen, werde ich bei der nächsten Tagung der Vortragswarte im November 2026 bekanntgeben, dass sich Beckum aus dieser Gruppe zurückzieht und keine weiteren Vorträge durchführt.

Wandern ist gesund und tut der Seele gut!

Wandern ist eine sportliche, gesundheitsfördernde Betätigung in der Natur bei frischer Luft. Mit unserer Wandergruppe erlebt man wunderschöne Landschaften, großartige Aussichten, unsere nähere und weitere Umgebung und viele nette Begegnungen mit Gleichgesinnten bei unseren monatlichen Tageswanderungen (u. a. Münsterland, Sauerland, Rothaargebirge, Teutoburger Wald) und verschiedenen Mehrtagesfahrten (u. a. deutsche Mittelgebirge und Alpen).

Sie dürfen gerne ganz unverbindlich mal mitwandern!

Sie können sich jederzeit über die einzelnen Wanderangebote auf unserer Homepage www.alpenverein-beckum.de unter Sektion > Aktuelles > Kalender informieren oder bei Tageswanderungen sich an Iris Lüttkenhaus (0176/96980379 oder Iris.Luettkenhaus@alpenverein-beckum.de) wenden.



Wir gratulieren zum Geburtstag!

Zeitraum Januar–Mai 2026

90 Jahre

Heickmann, Hilde/Beckum

85 Jahre

Werka, Erwin/Ennigerloh

80 Jahre

Gnegel, Bernhard/Sendenhorst

Habig/Dr. Helmut/Oelde

75 Jahre

Ermer, Hans-Günther/Sendenhorst

Hamelbeck, Dorothea Christina/Beckum

Heinisch, Gerhard/Hamm

Klenner, Karin/Wadersloh

Lammers, Herbert/Bönen

Rohloff, Karl-Heinz/Wadersloh

Spanuth, Rainer/Beckum

Sundermann, Brigitte/Beckum

Wischmann, Siegfried/Lippstadt

70 Jahre

Balz, Josef/Nottuln

Beilmann, Elisabeth/Oelde

Brünenkamp, Franz/Oelde

Döding, Bernd/Ahlen

Klingelhöfer, Helmut/Rauschenberg

Künzel, Norbert/Gütersloh

Loock, Rüdiger/Rheda-Wiedenbrück

Patzelt, Lothar/Beckum

Prolingheuer, Dorothea/Kamen

Prolingheuer, Reinhard/Kamen

Thiry-Sickmann, Ingeborg/Münster

Umlauf, Norbert/Oelde

Wallmeier, Hedwig/Ahlen

Wenzlowski, Hans-Peter/Gelsenkirchen

Wittmund, Rolf/Beckum

65 Jahre

Beckmüller, Martin/Hamm

Beilmann, Reinhard/Oelde

Berger, Reimund/Rheda-Wiedenbrück

Bollmer, Claudia/Beckum

Deppe, Norbert/Rheda-Wiedenbrück

Dreiner, Gabriele/Harsewinkel

Heitkämper, Klaus/Bielefeld

Hellwig, Heidi/Beckum

Hoffmann, Birgit/Olsberg

Kirste, Dietmar/Ahlen

Klaus, Karin/Erwitte

Kliewe, Petra/Oelde

Küsterameling, Willy/Wadersloh

Niehüser, Martin/Soest

Osthoff, Karin/Beckum

Preuten, Michael/Ahlen

Rawe, Martin/Rheda-Wiedenbrück

Schlüter, Raimund/Oelde

van Stephaudt, Dieter/Beckum

Wähle, Susanne/Beckum

Westermann, Heinrich Josef/Wadersloh

60 Jahre

Bertelsmeier/Prof. Dr. Birgit/Hamm

Dildrob, Mechthild/Ahlen

Düpmeier, Andreas/

Rheda-Wiedenbrück

Effelsberg, Ulrike/Hamm

Falbrede, Martin/Beckum

Filter, Elisabeth/Rheda-Wiedenbrück

Grieger, Ria/Ennigerloh

Grüner/Dr. Jürgen/Telgte

Haverkamp, Margareta/Warendorf

Hegemann, Birgit/Oelde

Hoppe, Susanne/Rheda-Wiedenbrück

Huperz, Ralf/Oelde



Wir gratulieren zum Geburtstag!

Zeitraum Januar–Mai 2026

60 Jahre

Linke, Karsten/Rheda-Wiedenbrück
Linnemann, Britta/Ahlen
Lohmann, Barbara/Welver
Nahues-Röwekamp, Andrea/
Beckum
Oppermann, Stefan/Lippstadt
Rauch, Anke/Soest
Skupke, Manuela/Lippstadt
Spittler, Judith/Oelde
Strunk, Thomas/Lippstadt
Supply, Carsten/Halle/Westf.
van Bergerem, Susanne/Ennigerloh
Zak/Dr. Jan/Warendorf

50 Jahre

Altemeier, Carsten/Delbrück
Emberger, Bernhard/Ulm
Grote, Barbara/Oelde
Jonekeit, Uta/Ahlen
Kaune, Franz-Josef/Ennigerloh
Kersting, Elmar/Oelde
Kokoschka, Silvia/Rheda-Wiedenbrück
Lempa, Christoph/Hamm
Liebehenschel, Dark/Hamm
Preine, Daniela/Oelde
Rodjak, Robert/Beckum
Schwanitz, Marc/Hamm
Wiegeler, Benedikt/Ennigerloh

Foto: © DAV/Hans Herbig

DAS ZIEL LIEGT NICHT AUF DEM GIPFEL,
SONDERN IM TALE, WO DER AUFSTIEG BEGINNT.



Zum Gedenken

Abschied nehmen mussten wir von folgenden verstorbenen Mitgliedern:

Andreas Hülshorst aus Verl
verstarb am 28. August 2025 im Alter von 60 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 2005

Doris Weinhold aus Wadersloh-Diestedde
verstarb am 29. September 2025 im Alter von 82 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 1983

Katrin Milkowski aus Oelde
verstarb am 8. November 2025 im Alter von 60 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 2021

Dr. Kurt Bomke aus Beckum
verstarb am 18. Dezember 2025 im Alter von 99 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 1951

Ulrike Salzwedel aus Gütersloh
verstarb am 4. Dezember 2025 im Alter von 54 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 2001

Thomas Hippe aus Oelde
verstarb am 7. Januar 2026 im Alter von 62 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 2005

Bernhard Pahlenkemper aus Ennigerloh
verstarb am 13. März 2026 im Alter von 77 Jahren,
DAV- und Sektionsmitglied seit 1982



Gemeinsam Spaß haben

Wir brauchen dich!
Ehrenamt im Alpenverein

Da Bergwandern eine der beliebtesten Tätigkeiten der DAV-Mitglieder ist und um unseren zahlreichen Mitgliedern daher auch weiterhin ein vielfältiges Programm in diesem Bereich bieten zu können, suchen wir **interessierte ehrenamtliche Mitglieder**, die gerne mit Gleichgesinnten unterwegs sind und **sich im Bereich Bergwandertouren und Hüttentouren als Leitungs- bzw. Führungskräfte engagieren** möchten.

Dazu bietet der DAV Kurse als

Wanderleiter – Trainer C Bergwandern

jährlich von Mai bis September an.

Die Ausbildung sowie die spätere regelmäßige Weiterbildung erfolgen über das Lehrteam des DAV. Die Kosten werden zum großen Teil von der Sektion getragen.

Für weitere Informationen stehen unser Vorsitzender Thomas Roßbach, unsere Wanderwartin Iris Lüttkenhaus sowie unser Ausbildungsreferent Max Hegemann gern zur Verfügung (Kontaktmöglichkeiten siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ auf den Seiten 46–48).

Neue Mitglieder der Sektion

Neuaufnahmen November 2025–April 2026

Herzlich willkommen, liebe Neumitglieder, in der DAV-Sektion Beckum!

Es freut uns, dass Sie zu uns gefunden haben, denn die Liebe zur Natur und zu den Bergen verbindet uns alle. Wir hoffen, dass Sie sich in unserer Sektion wohl fühlen und unsere Sektionsangebote und die des Deutschen Alpenvereins reichlich nutzen.

Wir laden Sie alle ein, rege an unserem Vereinsleben bei unseren Sektionsveranstaltungen im Kreise Gleichgesinnter teilzunehmen. Wenn Sie sich zur aktiven Mitarbeit entschließen, freuen wir uns ganz besonders.

Auch mit Ihren Wünschen und Anregungen dürfen Sie sich gerne an uns wenden (siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ in diesem Heft, Seiten 46–48).

Aperdanner, Leni/Ahlen
 Aperdanner, Melanie/Ahlen
 Aperdanner, Erik/Ahlen
 Aperdanner, Romy/Ahlen
 Aperdanner, Christoph/Ahlen
 Aschoff, Jonas/Rheda-Wiedenbrück
 Balci, Esma Nur/Hamm
 Baumhus, Sarah/Rheda-Wiedenbrück
 Beckmann, Moritz/Langenberg
 Böck, Birgit/Hamm
 Bock, Julia/Hamm
 Böckmann, Elias/Rheda-Wiedenbrück
 Bremke, Amelie/Rheda-Wiedenbrück
 Bürger, Dirk/Rietberg
 Bürger, Felix/Rietberg
 Bürger, Lilly/Rietberg
 Bürger, Miriam/Rietberg
 Büscher, Frederik/Warendorf
 Cesarz, Arthur/Ahlen
 Cetin, Jonathan/Rheda-Wiedenbrück
 Dermann, Maximilian/Beckum
 Dirks, Ellia/Beckum
 Dirks, Jamie/Beckum
 Dreisewerd, Doris/Beckum
 Drüge, Tom/Hamm
 Dust, Christian/Herzebrock-Clarholz

Düwell, Michael/Lippetal
 Egger, Jürgen/Erwitte
 Elkmann, Luka/Sendenhorst
 Frerichs, Carl-Heinz/Beckum
 Gertimholte, Daniela/Lippetal
 Große-Frie, Luna/Ennigerloh
 Große-Frie, Verena/Ennigerloh
 Gütebier, Matthias/Hamm
 Harnack-Eber, Charlotte/Beckum
 Harnack-Eber, Frida/Beckum
 Harnack-Eber/Dr. Astrid/Beckum
 Harnack-Eber/Dr. Max/Beckum
 Helmert, Lara/Hamm
 Helmert, Lutz/Hamm
 Hildebrand, Sabine/Gütersloh
 Holtgrave, Jan-Ulrich/Hannover
 Huckenbeck, Katharina/Drensteinfurt
 Hunkemöller, Anja/Sendenhorst
 Hunkemöller, Julia/Berlin
 Hunkemöller, Marc/Köln
 Hüwel, Hanna/Büren
 Janzen, Luisa/Rheda-Wiedenbrück
 Kardinahl, Laurin/Rheda-Wiedenbrück
 Kondziela-Rehkemper, Miriam/Drensteinfurt
 Kondziela, Christian/Drensteinfurt
 Kondziela, Jesse/Drensteinfurt



Koyro, Ernst/Ahlen
 Kreimer, Tizian/Warendorf
 Lakebrink, Marlon/Rheda-Wiedenbrück
 Langer, Daniel/Drensteinfurt
 Larras, Karim/Hamm
 Loer, Simon/Geseke
 Lohmann, Nigg/Rheda-Wiedenbrück
 Lutterbeck, Ida/Oelde
 Mentrop, Ole/Lippetal
 Menze, Christina/Lippstadt
 Menze, Emma/Lippstadt
 Menze, Lotta/Lippstadt
 Menze, Titus/Lippstadt
 Menze/Dr. Steffen/Lippstadt
 Mersmann, Emily/Sassenberg
 Meyer, Michael/Hamm
 Ort, Alexander Edwin/Erwitte
 Ort, Melanie/Erwitte
 Overbeck, Marcel/Soest
 Övermeyer, Jürgen/Ostbevern
 Palm, Bastian/Rheda-Wiedenbrück
 Picker, Paul/Langenberg
 Rehkemper, Bennet/Drensteinfurt
 Rehkemper, Linus/Drensteinfurt
 Rickfelder, Thilo/Oelde
 Rickfelder, Yvonne/Oelde
 Rohloff, Anja/Wadersloh
 Rohloff, Kalle/Wadersloh
 Rohloff, Karl-Heinz/Wadersloh
 Rummel, Klaus/Harsewinkel
 Schäper, Sarah/Welver
 Schomaker, Paul/Oelde
 Schulte, Jonas/Beckum
 Schulte, Kira/Beckum
 Seiling, Philipp Bernhard/Ahlen
 Statnic, Daniel/Rheda-Wiedenbrück
 Steffentorweihen, Bettina/Oelde
 Steinlage, Greta/Rheda-Wiedenbrück
 Stremme, Jörg/Willingen
 Struchholz, Christoph/Erwitte
 Struchholz, Marion/Erwitte

Struchholz, Silas Theodor/Erwitte
 Suermann, Angela/Lippetal
 Thiemann, Sophie/Beckum
 Vogt, Ingo/Lippetal
 Vogt, Kathrin/Lippetal
 Waskönig, André/Wadersloh
 Weber, Richard/Rheda-Wiedenbrück
 Wischnewski, Elisa/Hamm
 Wischnewski, Kerstin/Hamm
 Wischnewski, Klaus/Hamm
 Wolf, Jonas/Soest
 Wolf, Marlene/Soest
 Wolf, Yannik/Soest
 Zimmer, Julius/Rheda-Wiedenbrück
 Zimmermeyer, Paula/Rheda-Wiedenbrück

Foto: © Pixabay/Manosainz



Mit Mut fangen die
schönsten Geschichten an.



Übernachtungstarife seit 1. Januar 2023 in unserem Wanderheim „Weidmannsruh“

Haupthaus (20 Plätze)	Sommer- nutzung 01.05.–31.10.		Herbst- und Winternutzung 01.11.–30.04.	
	DAV-Mitglied	Nichtmitglied	DAV-Mitglied	Nichtmitglied
Erwachsene	9,00 €	21,00 €	12,00 €	24,00 €
Jugendliche 6–17 Jahre	5,00 €	14,00 €	9,00 €	17,00 €
Kinder bis zu 5 Jahren	kostenlos	kostenlos	kostenlos	kostenlos

Rabattregelung für Nicht-DAV-Mitglieder

Belegung ab 15 Personen und 2 Tagen 10 %
 Belegung ab 15 Personen und 3 Tagen 15 %
 Belegung ab 15 Personen und 4 Tagen 20 %

In den Preisen sind die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie alle Nebenkosten (Strom, Wasser, Heizung) enthalten. **Endreinigung 30,00 €**

Hinzu kommt die örtliche Kurtaxe:

Erwachsene 1,50 €/Tag, Kinder 7–14 Jahre 0,70 €/Tag, Kinder bis zu 6 Jahren frei

Bei Belegung beträgt die Mindestnächtingsgebühr je Nacht 140,00 EUR für Nichtmitglieder, für DAV-Mitglieder 70,00 EUR.

Aufgrund der mit der Hüttengröße verbundenen Betriebskosten ist eine Vermietung für Einzelpersonen und Kleinstgruppen leider nicht möglich.

Stornoregelung: Eine Stornierung ist bis 14 Tage vor Reiseantritt möglich. Bei späterer Stornierung verfällt die Anzahlung. Werden nach Reservierung einzelne, vom Gast reservierte Schlafplätze nicht in Anspruch genommen, so werden bei Rücktritt bzw. Nichtantritt des Gastes folgende Stornogebühren pro Schlafplatz und Nacht berechnet: Mitglieder: 5,00 €, Nichtmitglieder: 14,00 €, bei Kindern und Jugendlichen: 80 %.

Ferienhaus (Nebengebäude)

Belegung bis 4 Personen	DAV-Mitglieder	1. Nacht	48,00 €
Belegung bis 4 Personen	DAV-Mitglieder	jede weitere Nacht	28,00 €
Belegung bis 4 Personen	Nichtmitglieder	1. Nacht	60,00 €
Belegung bis 4 Personen	Nichtmitglieder	jede weitere Nacht	40,00 €

(Mindestbelegung 2 Nächte)

In den Preisen sind die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie alle Nebenkosten (Strom, Wasser, Heizung und Endreinigung) enthalten.

Hinzu kommt die örtliche Kurtaxe:

Erwachsene 1,50 €/Tag, Kinder 7–14 Jahre 0,70 €/Tag, Kinder bis zu 6 Jahren frei

Irrtümer vorbehalten!



Verstärkung wäre wünschenswert!

Text: Christian Huster

Die Mehrtagestouren haben eine lange Tradition, die Annette, Heinz Josef und ich gern weiterführen. Ja, es sind auf der einen Seite einige Mühen. Die Begeisterung, positiven Rückmeldungen und Danksagungen der Teilnehmer entschädigen hierfür.

Wie du dir sicherlich vorstellen kannst, kann bei den Organisatoren auch mal etwas dazwischenkommen. So hilft in diesem Herbst Jochen noch einmal aus; hierfür ein Riesen-Dankeschön an Jochen!

Wir brauchen dich als Verstärkung, um zukünftige Fahrten sicherstellen zu können! Idealerweise bringst du EDV-Kenntnisse mit,

etwas organisatorisches Talent und Einfühlungsvermögen in die Gruppe zur Ausarbeitung der Wanderrouen. Diese planen wir i. d. R. mit einem Garmin-Programm.

Annette durchforstet das Internet nach interessanten und passenden Hotels für zukünftige Fahrten, führt die Anmelde Listen der Fronleichnams- und Herbstfahrt sowie die Kommunikation mit den Hotels.

Auch hier benötigen wir Unterstützung. Meldet euch bitte gern bei Annette, Heinz Josef oder mir, wenn ihr Interesse habt oder mehr Infos wünscht (Kontaktmöglichkeiten siehe Seiten 46–48).
Christian

Zur Unterstützung des jetzigen Verantwortlichen und seines Teams suchen wir schnellstmöglich

eine/n Wanderleiter/in für Mehrtagestouren

Da das Bergwandern zu einer der beliebtesten Tätigkeiten zählt und wir unseren zahlreichen Mitgliedern auch weiterhin ein abwechslungsreiches Bergwanderprogramm – vornehmlich bei den Septemberfahrten in zwei unterschiedlich starken Gruppen – bieten möchten, suchen wir **interessierte ehrenamtliche Mitglieder**, die gerne mit Gleichgesinnten unterwegs sind und **sich im Bereich Bergwandertouren als Leitungs- bzw. Führungskraft engagieren** möchten.

Die Organisation und Durchführung erfolgt in einem bewährten Team mit Annette Wöstmann-Stövesand, Christian Huster und Heinz Josef Westermann.

Für weitere Informationen stehen unser Vorsitzender Thomas Roßbach, Schatzmeister Hubert Stövesand, Wanderwartin Iris Jungbluth sowie Mehrtagestouren-Verantwortlicher Christian Huster gern zur Verfügung (Kontaktmöglichkeiten siehe unter „Ansprechpartner des Alpenvereins Beckum“ auf den Seiten 46–48).

Nutzungsentgelte fürs DAV-Kletterzentrum Beckum im Aktivpark Phoenix ab 1. Januar 2021

Jahreskarten

Mitglieder der Sektion Beckum (inkl. C-Mitgliedern)

Vollmitglieder	60,- € pro Jahr
Ermäßigte Mitglieder und Jugendliche/Junioren 16–24 Jahre	30,- € pro Jahr
Familienmitgliedschaft	
• mit Kindern/Jugendlichen unter 16 Jahren	90,- € pro Jahr
• alleinerziehend mit Kindern/Jugendlichen unter 16 Jahren	60,- € pro Jahr
Kinder/Jugendliche 10–15 Jahre	15,- € pro Jahr
Kinder unter 10 Jahren	0,- € pro Jahr
C-Mitgliedschaft pro Person	18,- € pro Jahr

Mitglieder anderer Sektionen (ohne C-Mitgliedschaft)

Vollmitglieder	90,- € pro Jahr
Ermäßigte Mitglieder und Jugendliche/Junioren 16–24 Jahre	55,- € pro Jahr
Kinder/Jugendliche 10–15 Jahre	40,- € pro Jahr
Kinder unter 10 Jahren	0,- € pro Jahr

Tageskarten

Erwachsene	10,- € pro Tag
Kinder/Jugendliche/Junioren 10–24 Jahre	5,- € pro Tag
Kinder unter 10 Jahren	0,- € pro Tag

Täglich und ganzjährig können Sie an der JET-Tankstelle in Beckum (Neubeckumer Straße 88, Telefon 02521/15592) Tageskarten für die Kletteranlage erwerben:

Montag–Freitag	5–24 Uhr
Samstag	7–24 Uhr
Sonntag	8–23 Uhr

Im Sommer (ab April) erhalten Sie am Wochenende Tageskarten am Kiosk im Aktivpark Phoenix (Telefon 02521/2991308):

Freitag	15–20 Uhr
Samstag und Sonntag	10–20 Uhr

Neben der Tageskarte wird gegen Pfand ein Zugangsschlüssel ausgegeben, der nach dem Klettern wieder bei der Tankstelle bzw. beim Kiosk zurückgegeben werden muss.



Jubilare der Sektion Beckum im Jahr 2026

Wir gratulieren unseren Jubilaren dieses Jahres recht herzlich und danken für die langjährige Treue zum Deutschen Alpenverein und zur Sektion Beckum.

50 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Brockhinke, Friedhelm/Oelde
Brockhinke, Mechthild/Oelde
Kaiser, Klaus/Beckum
Kuhlmann, Dieter/Ennigerloh
Striethorst, Margret/Beckum

40 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Balke, Jutta/Beckum
Becker, Heinz/Ennigerloh
Becker, Rainer/Rheda-Wiedenbrück
Huesmann, Dirk/Beckum
Pieper, Winfried/Beckum
Röwekamp, Herbert/Oelde
Schäfer, Wilfried/Warendorf
Schneider, Dagmar/Ahlen
Schneider, Franz/Ahlen
Tenberken, Swantje/Rheda-Wiedenbrück

25 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Elgner, Angelika/Rheda-Wiedenbrück
Fröhlich, Angelika/Beckum
Fröhlich, Dominik/Beckum
Fröhlich, Peter/Beckum
Fröhlich, Stephanie/Beckum
Hansen, Herbert/Hamm
Hellmann, Meik/Hamm
Herbort, Andreas/Nürnberg
Huster jun., Josef/Herzebrock-Clarholz
Kaufhold, Anne/Beckum
Kaufhold, Dorthe/Beckum
Kaufhold, Josef/Beckum
Kaufhold, Matthias/Beckum
Kaufhold, Stefan/Beckum

25 Jahre Mitgliedschaft im DAV

Kienz, Christa/Beckum
Kienz, Klaus-Dieter/Werl
Kienz, Wolfgang/Beckum
Köller, Michael/Oelde
Koppe, Wilhelm-Alfred/Bad Driburg
Künzel, Norbert/Gütersloh
Lammers, Herbert/Bönen
Löckmann, Rolf/Sendenhorst
Mersmann, Monika/Beckum
Morgenstern, Fano/Hennef
Naber, Michael/Rheda-Wiedenbrück
Nagorski, Alexander/Hamm
Nieländer, Brigitte/Beckum
Northoff, Angelika/Beckum
Northoff, Christian/Beckum
Northoff, Hugo/Beckum
Northoff, Inga/Beckum
Northoff, Tanja/Beckum
Osthöver, Mathias/Oelde
Osthöver, Renate/Oelde
Osthöver, Werner/Oelde
Richter, Ines/Lüdinghausen
Röwekamp, Peter/Oelde
Rüter, Tobias/Halle/Westf.
Schädler, Silke/Oelde
Schweigert, Sabine/Hamm
Strugholz, Michael/Geseke
van der Veen, Hendrik/Gütersloh
van der Veen, Jannes/Gütersloh
van der Veen, Leon/Gütersloh
Weller, Peer-Gynt/Drensteinfurt
Willems, Karl-Heinz/Hamm

Noch mal zur Erinnerung!

Neue Fortbildungsregelungen seit 2025

Wichtige Infos für alle mit DAV-Lizenz!

Text: Max Hegemann

Seit dem Jahr 2025 gelten im Deutschen Alpenverein **neue, einheitliche Regelungen zur Fortbildungspflicht**.

Ziel ist, dass alle Trainer/innen, Betreuer/innen und Leiter/innen regelmäßig ihr Wissen auffrischen und auf dem aktuellen Stand bleiben – fachlich, sicherheitstechnisch und methodisch.

Wie oft ist eine Fortbildung nötig?

Je nach Ausbildungsrichtung unterscheiden sich die Intervalle:

- Wanderleiter/innen – **neu alle 5 Jahre**
- Kletterbetreuer/innen – **neu alle 4 Jahre**
- Trainer/innen C + Fachübungsleiter/innen – **alle 4 Jahre**
- Trainer/innen B + Übungsleiter/innen B – **alle 4 Jahre**
- Freeride-Guides + Routenbauer/innen – **alle 4 Jahre**
- Familiengruppenleiter/innen – **neu alle 3 Jahre**
- Trainer/innen A – **alle 2 Jahre**

Meine letzte Aus-/Fortbildung war	Fortbildungspflicht			
	alle 4 Jahre (Trainer/in B, C, alle weiteren)	alle 4 Jahre (Kletter- betreuer/in)	alle 3 Jahre (Familiengruppen- leitungen)	alle 2 Jahre (Trainer/in A)
2025	Fortbildung nicht vorgesehen*			
2024	Fortbildung nicht vorgesehen*	Fortbildung nicht vorgesehen*	Fortbildung möglich	Fortbildung nötig
2023	Fortbildung empfohlen	Fortbildung empfohlen	Fortbildung nötig	2 Fortbildungen nötig
2022	Fortbildung nötig	Fortbildung nötig	2 Fortbildungen nötig	
2021	2 Fortbildungen nötig	2,5-tägige Fortbil- dung mit Siche- rungsinhalten nötig		

* bei kurzfristig freien Kursplätzen möglich



Wer also dauerhaft aktiv bleiben möchte, sollte die Fortbildung rechtzeitig einplanen – sie ist Voraussetzung für die Verlängerung der Jahresmarke im DAV-Ausweis.

Übergangsregelungen

Damit niemand überrascht wird, gelten für die kommenden Jahre noch Übergangsfristen:

- Wer seine letzte Fortbildung **2025 oder 2024** gemacht hat, braucht 2026 keine neue.
- Bei **2023** wird eine Fortbildung empfohlen.
- Bei **2022** ist sie nötig.
- Wer **2021 oder früher** zuletzt dabei war, muss in der Regel **zwei Fortbildungen** besuchen, um die Lizenz wieder zu aktivieren.

Für Kletterbetreuer/innen und Familiengruppenleiter/innen gelten ähnliche Übergangsregelungen – Details findet ihr im Ausbildungsprogramm des DAV.

Neu: Fortbildungspflicht für Wanderleiter/innen

Ganz neu ist, dass nun auch Wanderleiter/innen regelmäßig eine Fortbildung besuchen müssen – und zwar alle fünf Jahre. Es gibt eine **Übergangsfrist bis 2027**. Das heißt: Bis dahin sollte mindestens eine anerkannte Fortbildung besucht werden, damit ab **2028** die Jahresmarke wieder ausgestellt werden kann.

Anerkannt werden:

- Präsenzfortbildungen aus dem offiziellen DAV-Programm,
- digitale Fortbildungen (Webinare) – allerdings nur im Wechsel mit Präsenzveranstaltungen,
- weiterführende Ausbildungen wie „Trainer/in C Bergwandern“ und deren Fortbildungen.

Externe Kurse oder Fortbildungen anderer Anbieter werden künftig **nicht mehr anerkannt**.

Kombinierte Fortbildungen und Nachholmöglichkeiten

Viele Fortbildungen gelten übrigens **für mehrere Lizenzarten gleichzeitig** – schaut dafür einfach in die Kursbeschreibung.

Wer einmal keine Fortbildung schafft, kann sie im Folgejahr **nachholen**, indem er oder sie **zwei Fortbildungen** besucht (davon maximal eine online).

Mitglieder besser informieren

Um Sie, liebe Mitglieder, **z. B. zu bestimmten Anlässen** sowie über **kurzfristige Termine oder Änderungen** umfassend und sofort aufklären zu können, möchten wir Ihnen diese Informationen gerne per E-Mail mitteilen.

Wir wünschen uns, dass Sie (und Ihre Familienangehörigen, sofern bei uns Mitglied) uns – sofern noch nicht geschehen – **Ihre E-Mail-Adresse** unserer Geschäftsstelle **mitteilen**: info@alpenverein-beckum.de.

Oder Sie nehmen die Änderung selbst unter mein.alpenverein.de vor.



Die Mitfahrzentrale für Eure Sektion.



Fahrgemeinschaften für Touren, Kurse oder Veranstaltungen
eurer Sektion ganz einfach über Moobly organisieren!



Fahrgemeinschaften
für DAV-Touren



Einbindung auf
Sektionswebseiten



Einfach.
Digital. Sicher.

Login MOOBLY

DAV-Sektionstour zur Zugspitze

DAV-ZUG.

Do, 29.01.2026 15:30

Grainau
Parkplatz am Eibsee, Grainau,
Deutschland

[Karte anzeigen](#)

Suchanzeige erstellen

Fahrt erstellen

Better together.

Mehr Informationen für Eure Sektion!
E-Mail: kontakt@moobly.de
Tel: +49 89 642 40 125

www.moobly.de
GEMEINSAM IN DIE BERGE
Supported by  DAV

